



www.hollenthon.at

Hollenthoner Gemeindezeitung

Dezember 2021



Krippe von Hermann Gradwohl

*Frohe
Weihnachten
und einen
guten Rutsch
in das Jahr 2022*

wünschen die
Gemeindevertretung
und die Gemeinde-
bediensteten



**Liebe Hollenthonerinnen,
liebe Hollenthoner,
liebe Jugend und Kinder!**

Es ist schnell vergangen das Jahr 2021. Leider war es wieder vom Corona-Virus geprägt. Ich könnte jetzt mein Vorwort diesem Thema widmen, aber ich denke, wir hören, sehen und lesen sehr viel über Covid, so dass jeder bestens informiert ist. Die Impf- und Testmöglichkeiten in unserer Gemeinde bleiben natürlich bis auf Weiteres bestehen. Danke allen Beteiligten, die zu diesem wichtigen „Service“ einen Beitrag leisten !

Ein kurzer Rückblick über einige größere Projekte des vergangenen Jahres:

Im März haben wir im Ort die Hausnummern neu vergeben, und unsere Straßen und Gassen bezeichnet. Dieses Projekt war sehr arbeitsintensiv. Ich denke aber, dass es gut gelungen ist und schon höchst notwendig war.

Mit dem Glasfaserprojekt der nÖGIG ist uns Dank der Beteiligung der Bewohner, ein Meilenstein in puncto Infrastruktur gelungen. Der Baubeginn wird voraussichtlich im März des kommenden Jahres sein. Leider ist es aus technischen Gründen nicht immer möglich die nÖGIG-Leerverrohrung in offene Künetten vorsorglich mitzuverlegen. Danke trotzdem für euer Verständnis.

Die Wassergenossenschaft Gleichenbach und der Ort Hollenthon sind seit einigen Monaten an das Netz der „Trinkwassersicherung Bucklige Welt“ (TWS-BW) angeschlossen. In Ober-, Mitter- und Untereck sind die meisten Anschlusswerber schon am Netz.

Die neuen Siedlungsstraßen - Fliedergasse und Föhrengasse wurden angelegt und aufgeschlossen. Die Bauplätze sind fast alle verkauft und werden teilweise auch schon bebaut.

Eine kurze Vorschau auf größere Projekte für das kommende Jahr:

Die Planung für das Wassernetz von Blumau, Grohdorf und Spratzeck ist in Auftrag gegeben, so dass dem Bau im nächsten Jahr 2022 nichts mehr im Wege steht.

Die Dirndlgasse (Richtung Horndorf) wird demnächst angelegt und die Infrastruktur geschaffen. Sie wird die Zufahrt zu 16 neuen Bauplätzen, von denen 8 bereits verkauft, und zwei reserviert sind. Unsere Jugend hat abermals die Möglichkeit einen Bauplatz zu erwerben und für ihre Zukunft zu planen.

Die Vorbereitungsarbeiten vom „Wind-Hoh Projekt“ in Stickelberg sind abgeschlossen. Laut Landesregierung wird der Durchführungszeitpunkt im Frühjahr 2022 sein. Sobald ich genaueres weiß, melde ich mich bei allen Beteiligten.

Die Planungen für die Praxiserweiterung im Dachgeschoss vom Kaufhaus, gemeinsam mit unserem Therapeuten Christian Senft sind im Laufen. Es ist angedacht, sowohl für Prävention, Rehabilitation und Fitness Angebote im Zuge des Umbaus zu schaffen. Die Finanzierung ist soweit gesichert, der Baubeginn wird im Frühjahr 2022 sein.

Das alte Amtshaus wird voraussichtlich im März 2022 seiner Bestimmung übergeben, zwei Wohnungen im ersten Stock sind noch frei. Bei Interesse am Gemeindeamt melden.

Größere Sanierungsarbeiten an Gemeindestraßen und Güterwegen werden nach den Grabarbeiten der nÖGIG durchgeführt. Soviel zu unseren größeren Projekten im kommenden Jahr.



Seit 1. Dezember 2021 ist unsere Schulleiterin, Frau Direktor Lotte Felber in Pension. Lotte Felber war 39 Jahre an unserer Volksschule tätig, und hat in dieser langen Zeit sehr viel zum Wohle unserer Kinder, und unserer Gemeinde beigetragen. Liebe Frau Direktor, wir wünschen Dir für deinen neuen Lebensabschnitt ALLES GUTE !

Die Nachfolge tritt Direktor Susanne Schmid an, die auch mit der Leitung der Mittel- und Volksschule Lichtenegg betraut ist. Liebe Frau Direktor schön, dass Du an unserer Volksschule bist. Wir wünschen Dir viel Freude mit deiner neuen Aufgabe.

Ein unerfreuliches Thema ist die Auflösung der "Sängerrunde Hollenthon".

Obmann Franz Grundner hat mir berichtet, es sei unmöglich die Sängerrunde ohne Zugang von Sangesfreudigen, weiter zu führen. Es ist sehr schade, dass es zu solchen Maßnahmen kommen muss, wo ja die Sängerrunde in der Gemeindekultur sehr stark verwurzelt war. Unter Obmann Franz Stangl (Austraße) wurde die Sängerrunde Hollenthon im Jahr 1971 gegründet und bereicherte bis heute zahlreiche kirchliche und weltliche Veranstaltungen in Hollenthon. Herzlichen DANK für euer Engagement in den vergangenen 50 Jahren!

Am Ende meines Vorwortes sage ich DANKE bei allen Körperschaften, bei den Vereinen, beim Herrn Pfarrer, bei unseren Gewerbe- und Gastbetrieben, beim Lehrpersonal, bei den Kindergartenpädagoginnen, beim Gemeinderat, bei meinen Mitarbeitern und bei Allen, die in diesem schwierigen Jahr einen Beitrag geleistet haben, um unsere Heimat so lebens- und liebenswert zu gestalten.

Ich wünsche EUCH ALLEN ein besinnliches, friedvolles Weihnachtsfest, und ein glückliches, aber vor allem ein „normales“, gesundes neues Jahr 2022 !

Ich bin stolz darauf, EUER Bürgermeister sein zu dürfen !

Lieber Gruß


Manfred Grundner

Protokollauszug der Gemeinderatsitzung vom 18. Oktober 2021

Vor Eingang in die Tagesordnung stellt der Bürgermeister fest, dass der Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters vorliegt, den Tagesordnungspunkt „**Widmung und Entwidmung öffentliches Gut in Gleichenbach**“ in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung aufzunehmen. Der Tagesordnungspunkt wird einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen und nach dem Tagesordnungspunkt 4 behandelt.

Protokoll vom 27.05.2021 Das Protokoll wurde den Protokollprüfern GR Peter Wagenhofer und GR Robert Zitterbayer sowie allen anderen Gemeinderatsmitgliedern mit der Einladung zur Gemeinderatssitzung übermittelt. Es gibt keine Einwände. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Als neue Protokollprüfer werden GR Roman Schwarzl und GGR Renate Vollnhofer bestellt.

Widmung und Entwidmung öffentliches Gut in Gleichenbach Der Bürgermeister berichtet, dass die Neuvermessung der Landesstraße L 4105, im Ortsgebiet von Gleichenbach, durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Hydrologie und Geoinformation, mit dem Teilungsplan GZ 51911 vom 18.02.2021, mit der Bezeichnung „L 4105 km 2,10 – 2,55 OD Gleichenbach, erfolgt ist. Durch diesen Teilungsplan sind Widmungen und Entwidmungen im öffentlichen Gut der Gemeinde Hollenthon notwendig. Die Kundmachung über die Widmungen und Entwidmungen bildet einen wesentlichen Bestandteil dieses Protokolls. Es folgt eine kurze Debatte. Über Antrag des Bürgermeisters werden die Widmungen und Entwidmungen einstimmig beschlossen.



Bericht des Prüfungsausschusses Der Bericht über die Gebarungsprüfung vom 13.10.2021 wird vom Prüfungsausschussobmann Roman Schwarzl verlesen. Der Bericht wird einstimmig genehmigt.

Volksschule Hollenthon Der Bürgermeister übergibt das Wort an GGR Renate Vollnhofer. Sie informiert, dass in einer Klasse bereits seit ca. 10 Jahren ein Smartboard im Einsatz ist. Für die zweite Klasse wurde mit den Lehrern abgestimmt ein mobiles Flipboard anzuschaffen. 2 Angebote wurden eingeholt, wobei das Angebot der Firma Computer Sanz aus Lichtenegg, für einen 85" interaktiven Berührungsbildschirm der Marke Samsung Flip 2 WM85R inklusive Rollwagen, zum Preis von rd. € 5.800,- das günstigere darstellt. Der Ankauf einstimmig beschlossen.

Weiteres informiert GGR Renate Vollnhofer noch über die im nächsten Jahr geplante Renovierung der WC Anlagen in der Volksschule. Eine erste Kostenschätzung beläuft sich auf rd. € 96.000.

Rohtrasse Dirndlgasse Der Bürgermeister berichtet, dass die Arbeiten für die Herstellung der Rohtrasse Siedlungsstraße Dirndlgasse ausgeschrieben wurden. Firma Franz Holzgethan GmbH, Warth wurde der Auftrag als Billigstbieter zugesagt. Es folgt eine kurze Debatte. Über Antrag des Bürgermeisters werden die Arbeiten einstimmig an die Firma Holzgethan vergeben.

GR Reinhard Baumgartner ist bei der nÖGIG als Geschäftsführer tätig und daher für den nächsten Tagesordnungspunkt befangen. Er verlässt den Sitzungssaal.

nÖGIG Vertrag über den Erwerb von Mitverlegungsprojekten Der Bürgermeister berichtet, dass 58% der Haushalte im Glasfaser-Ausbaubereich der Gemeinde eine Bestellung für einen Anschluss abgegeben haben. Die Baukosten der von der Gemeinde in den letzten Jahren vorfinanzierten Mitverlegungsprojekte von Glasfaser-Leerrohren in der Höhe von rd. € 80.000,- werden nun von der nÖGIG abgelöst. Der Vertragsentwurf der nÖGIG für den Erwerb unserer Mitverlegungsprojekte ist den Gemeinderäten bereits mit der Einladung zur Sitzung zugegangen und bildet einen wesentlichen Bestandteil dieses Protokolls. Es folgt eine Debatte. Über Antrag des Bürgermeisters wird der Vertrag mit der nÖGIG einstimmig beschlossen.

GR Reinhard Baumgartner nimmt wieder an der Sitzung teil.

Der Bürgermeister informiert, dass die A1 Telekom derzeit vom Telekom-Kontainer in der Mohngasse ausgehend einen Glasfaserausbau über die Korngasse macht. Eine Mitverlegung von Leerrohren der nÖGIG war nicht möglich.

Im Zug der Grabarbeiten werden in der Mohngasse die Verkabelungs- und Fundamentarbeiten für 3 neue Straßenbeleuchtungen mitgebaut.

GR Birgit Schabauer regt an die Schlaglöcher in der Rohtrasse der Einfahrt in die Fliedergasse auszubessern.

GR Markus Pürner berichtet, dass DI Alexander Beisteiner bereits eine Planung für den Ausbau des Dachgeschosses im Ortszentrum Hollenthon für die geplante Praxiserweiterung macht.

GGR Günter Reisner berichtet, dass eine Begehung für das Projekt bereits stattgefunden hat. Er wird mit Hilfe der Gemeindearbeiter die Beschaffenheit der Decke überprüfen. Der Bürgermeister berichtet, dass eine Kostenschätzung für den geplanten Ausbau von DI Alexander Beisteiner in der Höhe von rd. € 215.000,- vorliegt.

GR Johann Spitzer berichtet, dass sich die neue Asphaltfahrbahn des Güterweges von Obereck nach Grohdorf, nach der Waldeinfahrt von Obereck kommend, durch Föhrenwurzeln auf zwei Stellen bergseitig zu heben beginnt. Er regt an die Wurzeln abzugraben und die nahe am Asphalt stehenden Bäume zu entfernen.

GR Peter Wagenhofer berichtet, dass das gleiche Problem mit Föhrenwurzeln in der Mohngasse besteht.



Heizkostenzuschuss 2021/22

Sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern wird ein einmaliger Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2020/21 **in der Höhe von € 150,—** gewährt.

Den NÖ Heizkostenzuschuss können NÖ LandesbürgerInnen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatlichen Brutto-Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen zu beantragen und zu prüfen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Die Anträge müssen bis spätestens 30. März 2022 bei der Gemeinde gestellt werden!

Bitte Sozialversicherungsnummer und Einkommensnachweis mitbringen!



Schneeräumung entlang der Grundstücksgrenzen

Wir möchten wieder darauf hinweisen, dass laut § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung Liegenschaftsbesitzer im Ortsgebiet verpflichtet sind, die Gehsteige entlang der ganzen Liegenschaft zwischen 6.00 und 22.00 Uhr zu räumen und bei Glatteis zu bestreuen. Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Ausgenommen von dieser Bestimmung sind Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften. Weiteres haben Grundeigentümer auch die Pflicht zur Beseitigung von Gefahren der Dachlawinen.

Bei nicht Einhalten ist mit einer Verwaltungsstrafe und Schmerzensgeldforderung zu rechnen!

Bitte zu beachten, dass die Verantwortungspflicht nicht entfällt, auch wenn mal von Seiten der Gemeinde geräumt werden sollte. Wir danken für Ihr Verständnis.

PARKORDNUNG

Bitte halten Sie sich an das gekennzeichnete Halte- und Parkverbot in der Florianigasse gegenüber dem Sitzungssaal um die Feuerwehrausfahrt nicht zu behindern. Weiteres sind die Bodenmarkierungen - Bus bzw. die Markierungen vor dem Kaufhaus und der Ordination einzuhalten.

KEIN DAUERPARKER in diesem Bereich!
DANKE für Ihr Verständnis!

Agrarische De-minimis Beihilfe

Anfang Jänner 2021 können alle Landwirte, die im abgelaufenen Jahr 2021 Besamungen bei Rindern durchführen haben lassen, um Förderung ansuchen. Mitzubringen sind die Besamungsbelege bzw. eine Aufstellung über den weiblichen Viehbestand. Die bewilligte Förderung wird, wie in den Vorjahren, auf Ihr Konto überwiesen.



Neue Schneefräse angeschafft

Bei den Vorbereitungen für den Winter 2021/22 stand die Anschaffung einer neuen Schneefräse für unsere Gemeindearbeiter ganz oben auf der Liste.

Landtechnik Gradwohl Stefan wurde mit der Bestellung beauftragt.

Pünktlich zum Wintereinbruch wurde das Gerät dann geliefert und konnte sofort auf Herz und Nieren getestet werden.

Sehr geschätzte Hollenthonerinnen und Hollenthoner!

Mit 1. Dezember wurde ich von der Bildungsdirektion für NÖ mit der Leitung der VS Hollenthon betraut. Vielen werde ich kein unbekanntes Gesicht sein, aber für diejenigen, die mich noch nicht kennen, möchte ich mich kurz vorstellen.

Mein pädagogischer Werdegang führte mich über die Pädagogische Akademie mit den Fächern Englisch, Musik und Bewegung und Sport mit anschließenden Wirkungsbereichen quer durch Niederösterreich. 2011 wurde ich bestellte Leiterin der NÖMS Lichtenegg und betraute Leiterin der VS Lichtenegg. Nach erfolgreichem Abschluss des Schulqualitätsmanagements führte mich mein Weg nach New York, wo ich berufsbegleitend mein Masterstudium „Educational Leadership- Supervision“ im Jahre 2016 abschloss. Dieses Studium hat mich sehr geprägt und mich für Schulentwicklung brennen lassen. Es ist mir eine große Freude, aber auch große Verantwortung, die Leitung der VS Hollenthon zu übernehmen. Es bietet die Chance, ein Schulzentrum in der Buckligen Welt zu gründen, dem eine intensive Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Standorten zum Wohl unserer Kinder folgen wird.

Mir scheint es sehr wichtig, dass sich die Lehrerinnen und Lehrer vernetzen und Erfahrungsaustausch stattfindet, um gemeinsam neue Wege zu beschreiten. In ersten Zusammentreffen aller drei Schulen haben wir Schwerpunkte in den Bereichen Lesen und Kommunikation und Feedbackkultur gesetzt. Besonderer Fokus wird auf die Nahtstellenarbeit gelegt, also die Übertrittsvorbereitung auf andere Schulformen, wie wir die Kinder am besten auf den Weg von der VS hin zur Mittelschule und in späterer Folge zu weiterführenden Schulen begleiten und vorbereiten.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit
Susanne Schmid

Unsere Frau Direktorin geht in den wohlverdienten Ruhestand



Unsere langjährige Direktorin Lotte Felber ist mit 1. Dezember 2021 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen.

Sie unterrichtete seit Dezember 1982 in der Volksschule Hollenthon. Mit der Leitung der VS Hollenthon wurde sie im Jahr 2009 betraut.

Liebe Lotte! Wir wünschen Dir alles Gute und viel Gesundheit für deinen neuen Lebensabschnitt!

Vielen Dank für Deine Dienste rund um unsere Volksschule und Kinder!

Auf dem Foto v.l.n.r.: GGR Renate Vollnhofer, Dir. Lotte Felber, Bgm. Manfred Grundtner, NMS MSc Susanne Schmid

Neue Smartboards für die Volksschule

Die Volksschule Hollenthon hat ein modernes Samsung Flip 2 Smartboard erhalten. Dieses ist mobil und kann von einer Klasse in die andere transportiert werden. Die Gemeinde Hollenthon hat diese über die Firma Sanz Computer, Lichtenegg angekauft. Dieser kümmert sich auch um die Installation und Inbetriebnahme des neuen Geräts.

DANKE auch an Michael Hunczak für die Installation des Internets im oberen Bereich der Volksschule. Wir wünschen den Lehrerinnen und Schülerinnen viel Spaß beim Lernen mit dem neuen Smartboard.



Auf dem Foto v.l.n.r.: Dir. Susanne Schmid, Gregor Pichelmann, Valeria Sanz, Bgm. Manfred Grundtner.



Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung. Österreich.

Hollenthon ist Energie.Vorbild.Gemeinde

Für unseren vorbildlichen Gemeinde-Energiebericht wurden wir beim NÖ Gemeindetag 2021 ausgezeichnet! **Danken möchte ich unserem Energiebeauftragten AL Christian Grill** für die mustergültige Erstellung des Energieberichts, sowie allen GemeindemitarbeiterInnen, die für die Erfassung der Energieverbräuche

verantwortlich zeichnen. Unterstützt durch die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ werden wir auch in Zukunft darauf achten, dass die Energieeffizienz unserer gemeindeeigenen Gebäude gesteigert wird.

Mit besten Grüßen, Ihr
Bgm. Manfred Grundtner

Energieeffizienz im Fokus: Unsere Gemeinde ist Vorreiter

Seit 2013 sind Gemeinden per NÖ Energieeffizienzgesetz verpflichtet, ihre Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Um die Qualität der Energiebuchhaltung zu steigern, gibt es seit 2016 das Projekt „Energie.Vorbild.Gemeinden“. Beim Energie- & Umwelt-Gemeindetag 2021 der Energie- und Umweltagentur NÖ **wurde Hollenthon als eine von 130 Gemeinden als Energie.Vorbild. ausgezeichnet.**

Langjährige Energiebuchhaltung als Schlüssel zum Erfolg

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung waren **umfassende Energieberichte für die Jahre 2016 bis 2020**. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. Die Vorschläge werden im Gemeinderat diskutiert, um so die Energieeffizienz in der Gemeinde voranzutreiben.

Top Unterstützung für jede Gemeinde

Das Land Niederösterreich unterstützt mit der Energie- und Umweltagentur NÖ und der Energieberatung NÖ bei der Berichterstellung und Datenerfassung im Energiebuchhaltungsprogramm, das den Gemeinden vom Land kostenlos zur Verfügung gestellt wird.



©A1-fotografie-c.hinterndorfer

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und eNu-Geschäftsführer Herbert Greisberger gratulieren Bgm. Manfred Grundtner und Hollenthon Vizebgm. Hubert zur Auszeichnung als Energie.Vorbild.Gemeinde!

Neue Ziele für den Klimaschutz

Niederösterreich hat als erstes Bundesland die landesweiten Klimaziele auf jede Gemeinde heruntergebrochen. Die Energiebuchhaltung ist dabei ein wichtiges Instrument um den Ist-Stand bei der Erreichung der Gemeinde-Klimaziele 2030 darzustellen und darauf aufbauend Maßnahmen zu planen bzw. umzusetzen.

Auch jede einzelne Person ist gefragt: Eine Photovoltaik-Bürgerbeteiligung oder erneuerbare Energiegemeinschaften sind Beispiele dafür, wie jede und jeder Einzelne aktiv werden kann.

Drei weitere Gemeinden im Bezirk haben JA! zu Glasfaser gesagt

Mit Wiesmath, Hollenthon und Lichtenegg haben drei weitere Gemeinden im Bezirk Wr. Neustadt die Weichen in Richtung Glasfaserzukunft gestellt – Nach den intensiven Vorbereitungsmaßnahmen in den vorgesehenen Ausbaubereichen der drei Gemeinden hatten die Bürgerinnen und Bürger in den vergangenen Monaten die Möglichkeit, die Mindestbestellquote von 42 % zu überspringen und damit die wichtigste Voraussetzung für die Errichtung des NÖ Glasfasernetzes zu schaffen. Nach dem aktuellen Stand der Auswertungen haben in den drei Gemeinden insgesamt mehr als die Hälfte der Bevölkerung diese einmalige Chance genutzt und sich für einen Glasfaseranschluss bis ins Haus entschieden. Jetzt steht dem weiteren Fahrplan für den Glasfaserausbau in der Gemeinde nichts mehr im Wege, den die NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) im Auftrag des Landes übernehmen kann. Startschuss für den Bau wird voraussichtlich bereits das Frühjahr 2022 sein.

Die Bürgerinnen und Bürger in Wiesmath, Hollenthon und Lichtenegg hatten im Zuge der Sammelphase die Möglichkeit, mit ihren Bestellungen für einen Glasfaseranschluss bis ins Haus einen Beitrag zum Erreichen der Mindestbestellquote von 42 % und damit der wichtigsten Voraussetzung für den Glasfaserausbau zu leisten. Nach der Auswertung der Bestellungen ist klar, dass die Bestellquote trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie nicht nur knapp, sondern mit einem Ergebnis von über 50 % in allen drei Gemeinden gemeinsam eindeutig überschritten wurde. „Ich bin stolz darauf, dass wir diesen wichtigen Schritt gemeinsam gesetzt haben. Mit dem Glasfaserausbau in in unseren Gemeinden machen wir die Region zukunftsfit und schaffen damit die besten Voraussetzungen für kommende Generationen. Ich freue mich, dass wir nun gemeinsam mit nÖGIG die nächsten Schritte in Angriff nehmen können“, so Bürgermeister Erich Rasner aus Wiesmath zu den überragenden Ergebnissen der Sammelphase. Erfreut zeigt sich bei der gemeinsamen Besprechung der drei Gemeinden mit nÖGIG auch der Hollenthoner Bürgermeister Manfred Grundtner: „Ich möchte mich noch einmal bei allen Beteiligten und natürlich allen voran bei den Bürgerinnen und Bürgern in den Gemeinden für Ihr Interesse und den Einsatz für dieses Projekt bedanken.“



V.l.n.r.: Bgm. Manfred Grundtner, Johanna Grill, Schwarz Rosi, Bgm. Josef Schrammel, Bgm. Erich Rasner

Baustart voraussichtlich im Frühjahr 2022

Der Zeitplan für die Umsetzung des Projekts sieht vor, dass die Ergebnisse der Ausschreibungen an die Baufirmen, die das Projekt übernehmen können, noch bis Ende dieses Jahres vorliegen. Die weiteren notwendigen Voraussetzungen für die Errichtung der Glasfaserinfrastruktur werden bis Ende Jänner 2022 geprüft. Wenn diese erfüllt sind, erhalten die Bürgerinnen und Bürger, die eine Bestellung abgegeben haben, bis Februar die Bestätigung für ihre Bestellung. Startschuss für den Bau wird voraussichtlich bereits das Frühjahr 2022 sein, wobei der Zeitplan von der Corona-Situation und damit verbundenen etwaigen Verzögerungen abhängig ist. „Ich freue mich, dass wir dieses Projekt in den kommenden Monaten in partnerschaftliche Umsetzung und mit hohem Tempo weiter vorantreiben werden“, betont Bürgermeister Josef Schrammel aus Lichtenegg.



Bestellungen weiterhin möglich

Wer noch keinen Glasfaseranschluss bestellt hat, kann dies jederzeit nachholen. Nach Abschluss der Sammelphase beträgt der Preis für einen Einzelanschluss Eur 600,-. Das aktuell gültige Bestellformular finden Sie hier: www.noegig.at/bestellung.

Internetdienste im offenen NÖ Glasfasernetz

Das NÖ Glasfasernetz ist offen für alle Diensteanbieter. Hier eine Übersicht der zahlreichen Produkte und Pakete: www.noegig.at/anbieter. Schon jetzt sollten die Kundinnen und Kunden darauf achten, dass sie etwaige Verträge mit bestehenden Anbietern nicht weiter verlängern bzw. rechtzeitig kündigen können.

Über nöGIG – Zukunftssichere Glasfaserinfrastruktur für ländliche Regionen Niederösterreichs

Im Auftrag des Landes errichtet und betreibt die Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (kurz: nöGIG) Glasfasernetze abseits der Ballungsräume Niederösterreichs. Sie sorgt damit für zukunftssicheres Breitbandinternet in ländlichen Regionen. Die Menschen in diesen Regionen nehmen es durch aktive Nachfrage nach Glasfaseranschlüssen selbst in die Hand, eine offene, öffentliche und zukunftssichere Netzinfrastuktur zu schaffen. Unternehmen und Haushalte signalisieren mit ihrer Zustimmung zum Ausbau, dass sie mit Glasfaser bis ins Haus für die Zukunft gerüstet sein wollen. Nach der erfolgreichen Erprobung des Niederösterreichischen Breitbandmodells in vier Pilotregionen wird nöGIG in den kommenden Jahren etwa 100.000 Haushalte mit Breitband-Internet versorgen. Der Schwerpunkt liegt auf Gemeinden mit unter 5.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die passive Infrastruktur, die nöGIG errichtet, bleibt ähnlich wie Kanalisation und Wasserleitungen langfristig in der Hand des Landes Niederösterreich und wird als Sachwert den zukünftigen Generationen übergeben. Die Investitionen sind langfristig angelegt und amortisieren sich im Laufe der Zeit, da über ihre aktive Nutzung Einnahmen erzielt werden. Verschiedene Serviceprovider können ihre Dienste gleichzeitig in dem offenen Netz anbieten.

Die Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nöGIG) wurde vom Land Niederösterreich gegründet. Sie ist Teil der Niederösterreichischen Breitband Holding.

Mehr dazu unter: www.noegig.at



MUSTERUNG 2021

Am 25. & 26. November wurden drei junge Burschen aus Hollenthon zur Musterung geladen. Auf Grund der COVID-Sicherheitsmaßnahmen, die ein gemeinsames Essen nicht ermöglichten, erhielten die Musteranten von Bgm. Manfred Grundtner einen Gutschein vom Wirtshaus „Zum Stickelberg“ überreicht.

V.l.n.R.: Bgm. Manfred Grundtner, Konrath Christoph, Beisteiner Dominik, Spitzer Gerald

Weiteres zur Musterung Jg. 2003 kamen Schwarz Tobias, Harnisch Eric und Schwarz Julian.



MÜLLABFUHRTERMINE DER GEMEINDE HOLLENTHON 2022

	Restmüll	Gelber Sack	Sammelzentrum
Jänner	5. *)	5.	ALTKLEIDER, ELEKTRO KLEINGERÄTE u. BILD- SCHIRMGERÄTE bis zu einer Kantenlänge von max. 50 cm, AKKUS, BATTERIEN, ENERGIE- SPARLAMPEN u. NEON- RÖHREN u. DRUCKERPAT- RONEN können jederzeit im Sammelzentrum – Alte Rettungsgarage – in Hollenthon angeliefert werden.
Februar	3.	17.	
März	3., 31.	31.	
April	28.		
Mai	25. *)	12.	
Juni	23.	23.	
Juli	21.		
August	18.	4.	
September	14. *)	14.	
Oktober	13.	28.	
November	10.		
Dezember	7. *)	7.	

*) Achtung!!! An diesen Tagen verschiebt sich der Müllabfuhrtag

NÖLI

jeden Dienstag von 6.30 – 7.30 Uhr und Freitag von 11.00 – 12.00 Uhr

jeden 1. Dienstag im Monat von 18.00 – 19.00 Uhr abzugeben

- Garage im alten Gemeindehaus -

Altpapier

Sammelcontainer befindet sich an der Rückseite vom alten Feuerwehrhaus. Am Wochenende bitte, aus Rücksicht auf die Anrainer, kein Papier einwerfen.

Siloplastikentsorgung

von 8.30 – 9.30 Uhr am Lagerplatz der Gemeinde in der Waldsiedlung

07. Jänner, 04. März, 06. Mai, 01. Juli, 02. September, 04. November

Sperrmüll-, Altmetall- und Problemstoffsammlung 2022

Freitag, **29. April** - 13.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, **30. April** - 09.00 bis 12.00 Uhr

Freitag, **14. Oktober** - 13.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, **15. Oktober** - 09.00 bis 12.00 Uhr

Sperrmüll-, Problemstoff- u. Altmetallsammlung am
Sperrmüllsammelplatz bei der Sportanlage!!!





MUTTERBERATUNG 2022

Dr. Helga Huber

**findet jeden 2. Dienstag im Monat
von 8.00 bis 9.00 Uhr statt**



11. Jänner
08. Februar
08. März
12. April

10. Mai
14. Juni
Juli entfällt
09. August

13. September
11. Oktober
08. November
13. Dezember



Sprechtage 2022 Notar

Mag. David Wuscher

**findet jeden 2. Dienstag im Monat
ab 16:30 Uhr statt**

11. Jänner
08. Februar
08. März
12. April

10. Mai
14. Juni
12. Juli
August entfällt

13. September
11. Oktober
08. November
13. Dezember

Um telefonische Anmeldung am Gemeindeamt unter 02645/7200 oder im Notariat in Kirchschatl unter 02646/2223 wird gebeten.

Bausprechtage 2022

Bausachverständiger
BM Ing. Matthias Scheibenreif

findet jeden 3. Freitag im Monat vormittags statt

um Voranmeldung wird gebeten! (am Gemeindeamt unter 02645/7200)



21. Jänner
18. Februar
18. März
14. April

20. Mai
17. Juni
15. Juli
August entfällt

16. September
21. Oktober
18. November
16. Dezember

Wasseruntersuchung 2021

Anbei der Bericht und Befund der entnommenen Probe vom 28. Oktober 2021.



GUTACHTEN

Das Wasser entspricht in dem überprüften Objekt im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	13,4 °C		1
pH Wert (vor Ort)	7,2		1
Leitfähigkeit (vor Ort)	238 µS/cm		1
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		1
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		1
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		1

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	5,9			°dH		3
Carbonathärte	4,8			°dH		3
Säurekapazität bis pH 4,3	1,714			mmol/l		4
Hydrogencarbonat	101,5			mg/l		4
Calcium (Ca)	29,7			mg/l		3
Magnesium (Mg)	7,8			mg/l		3
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,7			mg/l		5
Nitrat	7,5		max. 50	mg/l		6
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		7
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		8
Chlorid (Cl-)	14,2	max. 200		mg/l		6
Sulfat	21,8	max. 250		mg/l		6
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		9
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		9
Natrium (Na)	8,1	max. 200,0		mg/l		9
Kalium (K)	2,1			mg/l		9
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	47	max. 100		KBE/ml		10
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	3	max. 20		KBE/ml		10
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		11

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		11
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		12



WASSERVERSORGUNGSANLAGE **(WVA) HOLLENTHON**

Liebe Hollenthonerinnen, liebe Hollenthoner!

Im Juli diesen Jahres erfolgte die Freigabe zur Einspeisung von Trinkwasser aus dem neuen Leitungsnetz der Trinkwassersicherung Bucklige Welt in die Anlagen der Mitgliedsgemeinden. Die Trinkwasserqualität des Wassers wird laufend mittels Gutachten nachgewiesen, das Trinkwasser kann daher nach den Bestimmungen der Trinkwasserverordnung und den Gutachten ohne Einschränkungen verwendet werden.

Derzeit speisen wir zusätzlich ca. 17 m³ pro Tag Trinkwasser aus der Trinkwassersicherung Bucklige Welt in den Hochbehälter ein. Dieser Wert ergibt sich aus einer täglichen bzw. jährlichen Mindestabnahmemenge an Trinkwasser und kann bei einem größeren Bedarf erhöht werden. Somit ist die Wasserversorgung der Gemeinde in jedem Fall gegeben, auch in niederschlagsarmen Zeiten und bei größerem Bedarf an Trinkwasser. Trotzdem möchten wir weiterhin darum bitten, bei Entnahme von größeren Mengen an Trinkwasser immer die Gemeinde zu verständigen. Natürlich haben wir die Einspeisung und das Mischverhältnis des neuen Trinkwassers einer Untersuchung unterzogen. Diese Untersuchung und das Gutachten des Trinkwassers ergab, dass das Trinkwasser – gemischt mit dem aus der Trinkwassersicherung – den geltenden Vorschriften und der Trinkwasserverordnung entspricht und zur Verwendung als Trinkwasser geeignet ist.

Diese Untersuchung soll einen möglichst umfassenden Überblick über chemische, physikalische und bakteriologische Eigenschaften des Trinkwassers, über die bauliche bzw. hygienische Situation der Wasserversorgungsanlage und über den Zustand der Wasserspende geben. Dafür werden bereits bei der Probenentnahme durch Fachpersonal Daten wie Aussehen, Geruch & Temperatur des Wassers, baulicher Zustand der Anlage etc. gesammelt, die durch umfangreiche Analysen in Labors komplettiert werden. Unser Trinkwasser wird in regelmäßigen Abständen untersucht und die Anlage wöchentlich begutachtet und gewartet. Beigefügt haben wir das letzte Gutachten der Wasseruntersuchung. Erwähnen möchte ich die Gesamthärte des derzeitigen Trinkwassers, diese beträgt 5,9 dH. Die Wasserhärte wird in deutsche Härtegrade (°dH) angegeben mit folgender Einteilung: 0 bis 10 °dH weich, 10 bis 16 °dH mittel und größer 16 °dH hart. Eine zu geringe Härte kann zu korrosiven Eigenschaften des Wassers führen (z. B. Korrosion metallischer Leitungsrohre), sehr hartes Wasser kann wiederum Kalkablagerungen in Geräten bewirken. Unser Trinkwasser kann als weiches Wasser eingestuft werden. Nach diesen Härtestufen richtet sich die Dosierung von Waschmittel und Kalkschutzmittel (Enthärter), der Geschirrspüler oder die Kaffeemaschine ist der jeweiligen Härtestufe entsprechend einzustellen. Daher ist für uns besonders wichtig, dass Trinkwasser immer den höchsten Gütekriterien genügen und immer der höchstmöglichen Qualität entsprechen muss, denn sauberes Trinkwasser ist die Voraussetzung für ein gesundes Leben.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr – geben Sie auf sich Acht und bleiben Sie gesund!

Johann Handler
Obmann WVA Hollenthon

Vizebgm. Hubert Schwarz
Obmannstv. WVA Hollenthon

Manfred Stangl
Wassermeister



Feuerwehrunterabschnitt Hollenthon



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Werte Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden!

Das heurige Jahr 2021 geht zu Ende und ich möchte an dieser Stelle einen kurzen Rückblick auf das abgelaufene Jahr geben.

Am Beginn des heurigen Jahres wurden in unseren 5 Feuerwehren die Neuwahlen durchgeführt. Ich möchte allen gewählten Feuerwehrkommanden gratulieren und ihnen alles Gute für die bevorstehende Funktionsperiode wünschen.

Zudem fanden am 6. März die Wahlen im Bezirk statt. Hier wurden unter anderem auch die Unterabschnittskommandanten in den Abschnitten gewählt. Die Wahl in unserem Unterabschnitt fiel auf mich und somit darf ich mich für die Zustimmung und das Vertrauen bei unseren Kommanden recht herzlich bedanken. An dieser Stelle möchte ich mich auch bei Franz Schabauer bedanken, welcher dieses Amt die letzten 10 Jahre innehatte. Danke Franz! Danke für die Leidenschaft und deinen Einsatz im und für den Unterabschnitt in den vergangenen Jahren.

Auch heuer war wiederum ein Jahr, welches von der Pandemie geprägt war.

Viele Veranstaltungen im Unterabschnitt konnten nicht in der gewohnten Art und Weise stattfinden und es waren immer wieder die Kommanden gefragt, schnell auf die aktuelle Situation zu reagieren. Somit war es nicht einfach den Feuerwehrbetrieb in der Qualität wie bisher aufrecht zu erhalten. Die Schulungs-, Übungs- und Ausbildungsplanung änderte sich wöchentlich und hierauf musste rasch reagiert werden.

Diese wirklich schwierige Aufgabe wurde aber mit sehr viel Engagement und Disziplin von unseren Feuerwehren exzellent bewerkstelligt.

Mein Dank gilt allen Feuerwehrkommanden, Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden, für ihren Einsatz in dieser schwierigen Zeit.

Im Berichtszeitraum November 2020 bis November 2021 wurden von den 5 Feuerwehren des UA-Hollenthon 92 Einsätze davon 86 Technische-, 3 Brand- und 3 Schadstoffeinsätze geleistet. Weiters wurden 53 Übungen und Schulungen durchgeführt.

Der Unterabschnitt zählt zurzeit 295 Mitglieder davon 216 aktiv, 49 Reserve, 30 Jugend.

Ein großes Lob an unsere Feuerwehrjugend, bestehend zurzeit aus 30 Mädels und Burschen aus der Gemeinde und angrenzenden Feuerwehren. Trotz einiger Überstellungen in den aktiven Dienst konnte die Feuerwehrjugend heuer wieder an Zuwachs gewinnen.

Auch ich kann nur wieder erwähnen: „Mit dieser Jugend haben wir keine Zukunftssorgen.“

Abschließend möchte ich allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger für ihre Unterstützung danken. Sei es bei Spendensammlungen oder bei diversen Besuchen unserer Veranstaltungen.

Ein besonderer Dank gilt unserem Hw. Herrn Pfarrer Mag. Florian Hellwagner und der Gemeindevertretung mit Bgm. Manfred Grundtner an der Spitze. Für ihr Verständnis und ihre Unterstützung, der Anliegen unserer Feuerwehren.

Nur durch Erhaltung und Erweiterung unseres Standards, guter Ausrüstung, Ausbildung und Schulung können wir den Auftrag der Gemeinde, für ihre Sicherheit zu sorgen, erfüllen.

GETREU UNSEREM MOTTO: Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

**Zum Abschluss möchte ich Euch allen einen besinnlichen Advent,
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches und einsatzarmes
neues Jahr 2022 wünschen**



Freiwillige Feuerwehr Stickelberg



Sehr geehrte Hollenthoner/innen!

Das Jahr 2021 war, wie das vorige Jahr auch, ebenfalls von der Pandemie geprägt und für alle von uns ein sehr forderndes.

Viele Veranstaltungen fielen aus und so war das abgelaufene Jahr ein Ruhiges.

In der Jahreshauptversammlung, welche im Jänner abgehalten wurde, fanden die Wahlen statt. In dieser wurden neuerlich Kommandant Josef Handler und Kommandant-Stellvertreter Bernd Schrammel in ihrer Funktion bestätigt. Zum Verwalter wurde Bernhard Piribauer und dessen Stellvertreter und Kassier Christoph Konlechner bestellt. Nach erfolgter Wahl übergab Bürgermeister Manfred Grundtner das Wort an Kommandant Josef Handler. Ebenfalls in der Versammlung beschlossen, dass der altgediente LT35 nach 41 Jahren durch ein neues Mannschaftstransportfahrzeug ersetzt werden soll.

Noch im Jänner wurde eine Arbeitsgruppe gebildet. In zahlreichen Besprechungen wurde ein Fahrzeug gefunden und für gut befunden, welches durch die Bundesbeschaffungsgesellschaft angeboten wurde. Das Fahrzeug wurde bestellt und kann vermutlich im Jänner 2022 in Empfang genommen werden.

Auch ein Rückschlag der technischen Art war der Ausfall unseres Tanklöschfahrzeuges. Auch hier musste umgehend gehandelt werden. Vor allem auf Grund der aktuellen Situation war es so, dass gebrauchte Fahrzeuge in mangelnder Anzahl verfügbar waren. Eine Lösung wurde gefunden. Es wurde ein Fahrzeug reserviert, welches von einer Feuerwehr ausgeschieden wird. Sobald das neue Fahrzeug bei dieser Feuerwehr eintrifft wird das derzeitige Fahrzeug an uns übergeben.

Zusammengefasst ein sehr belastendes Jahr für unsere Wehr in dieser außergewöhnlichen Pandemie ohne Veranstaltungen.

Einsätze:

Die Feuerwehr Stickelberg rückte im Jahr 2021 zu 18 technischen und einem Brandeinsatz aus.

Schulungen/Übungen:

Es wurden einige Schulungen und Übungen durchgeführt, wobei dies auf ein Mindestmaß reduziert werden musste.

Kursbesuche:

Therese Wagner, Christopher Wagner und Hannes Waldherr absolvierten erfolgreich das Modul Arbeiten in der Einsatzleitung.

Noah Schwarz absolvierte erfolgreich die Module Feuerwehrbasiswissen und Abschluss Truppmann.

Auszeichnungen:

Beim Abschnittsfeuerwehrtag in Krumbach wurde Anton Schnabl das 40-jährige und Johann Schwarz das 50-jährige Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens verliehen.

Weiters konnten wir unseren Ehrenoberbrandinspektor Friedrich Kögler zu seinem 70. Geburtstag gratulieren.

Abschließend möchten wir uns bei allen Mitgliedern der Feuerwehr Stickelberg, allen Gemeindebürger/innen sowie der Gemeinde für die Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken.

Wir hoffen auf ein Wiedersehen bei der ein oder anderen Veranstaltung im nächsten Jahr

Das Kommando der FF Stickelberg



FREIWILLIGE FEUERWEHR HOLLENTHON

Tätigkeitsbericht der FF Hollenthon aus dem Berichtszeitraum
November 2020 bis November 2021

Einsätze:

Es wurden **58 Einsätze mit 278 Mitgliedern und 560 Einsatzstunden** abgearbeitet.
2 Brandeinsätze (Kellerbrand), 3 Schadstoffeinsätze (Binden von Motoröl auf Straßenabschnitten), 52 Technische Einsätze (Bergen von KFZ, Insekteneinsätze, Logistische Unterstützung der COVID-Teststraßen,...), 1 KHD Einsatz (Waldbrand Rax)

Übungen/Schulungen:

Im Berichtszeitraum hielten wir **51 Übungen/Schulungen** mit 217 eingesetzten Mitgliedern ab. Unsere Mitglieder wendeten 518 Stunden ihrer Freizeit für Fortbildungen auf.
5 Atemschutzübungen, 1 Branddienstübung, 4 Funkübungen, 1 Gesamtübung, 1 KHD-Übung, 3 Schadstoffübungen, 28 Schulungen, 8 Technische Übungen.

Es wurden mehrere Ausbildungsmodule an der LFWS TULLN und anderen Ausbildungsstätten besucht:

Baumgartner Felix:	Feuerwehrbasiswissen
Beisteiner Christoph:	Sprengdienstleistungsbewerb Vorbereitung
Handler Nico:	Arbeiten in der Einsatzleitung
Kager Alexander:	Arbeiten in der Einsatzleitung
	Einsatzmaschinistenausbildung
Stangl David:	Einsatzmaschinistenausbildung
Vollnhofer Jaqueline:	Arbeiten in der Einsatzleitung
Vollnhofer Rene:	Feuerwehrbasiswissen
	Abschluss Truppmann

Auszeichnungen, Ehrungen, Ernennungen:

Franz Schabauer wurde seitens des Abschnittes zum Ehrenhauptbrandinspektor ernannt und ihm wurde für seine langjährige Tätigkeit als UA-Kommandant das Verdienstzeichen 3. Stufe des ÖBFV verliehen.

Auszeichnungen 2020 und 2021:

EOBI Hermann Gradwohl	50 Jahre	LM Alfred Handler	60 Jahre
LM Josef Handler	50 Jahre	EV Josef Schabauer	70 Jahre
LM Josef Handler	50 Jahre	HFM Markus Handler	40 Jahre
EABI Josef Wödl	50 Jahre	EHLM Manfred Beisteiner	50 Jahre
HFM Thomas Vollnhofer	25 Jahre	BI Christoph Schwarz	25 Jahre

Funktionsernennungen im Abschnitt Kirchschlag:

EHBI Schabauer Franz wurde zum Zugskommandanten unseres KHD Zuges (2/21) ernannt.

OBM Grundner Christian wurde zum Sachbearbeiter Strahlenschutz ernannt.

In der aktuellen Funktionsperiode (2021-26) stellt unsere Feuerwehr 5 Sachbearbeiter im Abschnitt Kirchschlag.

Jahresbericht FJ Hollenthon 2021

Los ging das Feuerwehrjugendjahr 2021 aufgrund von Corona erst im Mai, wo wir uns für den Wissenstest vorbereiteten.

Dieser wurde dann von den Kommandanten aus dem Unterabschnitt Hollenthon und Lichtenegg



abgenommen, wo alle erfolgreich bestanden haben.

In weiterer Folge wurden die FJ Bewerbe, so wie im Vorjahr, abgesagt.

Zum Glück konnten wir dann am 9. Oktober unseren Aktion Day durchführen, wo wir angefangen von einem Waldbrand mit bewusstloser Person, einem Lagerhallenbrand bis hin zur Rettung einer eingeklemmten Person aus einem Verunfallten KFZ die verschiedensten Einsatzszenarien meisterten.

Nach diesem super Tag ging es voll motiviert weiter mit der Vorbereitung für das Fertigungsabzeichen „Sicher zu Wasser und Land“, welches wir am 23. Oktober in Theresienfeld mit Bravour absolvierten.

Unsere heurige Weihnachtsfeier findet bei jedem Zuhause statt, wobei sich hier die Betreuer als Pizza- und Burger-Lieferanten versuchen werden, um ein bisschen Weihnachtsstimmung ins Haus zu liefern.

Der Mitgliederstand betrug heuer 29 Mädchen / Burschen. Wir möchten uns bei allen bedanken die uns das ganze Jahr über unterstützt haben, denn sonst wäre dieser tolle Mannschaftsstand nicht bewältigbar. Natürlich freuen wir uns über jeden Neuzugang, ab 10 Jahren kann man mit der coolen Sache Feuerwehrjugend bereits beginnen.

Veranstaltungen:

Aufgrund der Covid-19-Pandemie und den daraus resultierenden Auflagen und Beschränkungen für Veranstaltungen entschlossen wir uns dieses Jahr keine Veranstaltung durchzuführen.

Wir hoffen Euch im Jahr 2022 wieder bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

05.01.2022 Feuerwehrball im GH Posch
01.05.2022 Feuerwehrheiligen in der Sicherheitszentrale
17.-18.09.2022 Herbstfest

Zum Ende meines Berichts möchte ich nochmals EHBI Schabauer Franz für seine Tätigkeiten als Kommandant in den letzten 15 Jahren danken. Unter dem Kommando von Franz wurde die Sicherheitszentrale gebaut, das neue MTF-A angekauft und viele wichtige Entscheidungen für den Dienstbetrieb (Atemluftfüllstelle, Industriewaschmaschine mit Trockner, ...) getroffen.

Lieber Franz, im Namen der FF Hollenthon vielen, vielen Dank!!!

Abschließend hätte ich noch eine Bitte an die Bevölkerung von Hollenthon: Bitte haltet die Zufahrt (über Pfarrplatz) und die Abfahrt (Richtung GH Posch) zur Sicherheitszentrale frei, damit wir 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche und 365 Tage im Jahr ausrücken können. Besonders wichtig wäre es, das Parkverbot gegenüber dem Gemeindeamt einzuhalten.

Im Namen der Feuerwehr Hollenthon wünsche ich Euch ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und frohes Jahr 2022!

In Vertretung der FF Hollenthon
OBI Schwarz Christoph



FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERECK

JAHRESBERICHT 2021

Das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu, hier ein kurzer Rückblick über ein Jahr welches auf Grund der Covid-19-Pandemie von diversen Einschränkungen geprägt war (Bericht-Zeitraum Nov. 2020 bis Nov. 2021)

AKTUELLER MANNSCHAFTSSTAND:

26 Aktive – 1 Neuzugang: Spannring Max

0 Jugend

5 Reserve

AUSBILDUNG:

Es wurde wie gehabt mit dem gesamten Unterabschnitt Hollenthon und Lichtenegg die Truppmann-Grundausbildung durchgeführt, welche alle neuen Kameraden mit Erfolg abgeschlossen haben. Damit konnte Spannring Max in den aktiven Stand übernommen werden.

Ebenso wurde gemeinsam mit der FF Hollenthon und der FF Gleichenbach die Atemschutzausbildung Stufe 1 durchgeführt. Beisteiner Dominic, Reisner Nicole und Spitzer Gerald nahmen daran teil.

Alle aktiven Atemschutzträger absolvierten den Finntest erfolgreich.

Weitere Aus- und Weiterbildungen wurden leider aufgrund der Covid-19-Verordnungen kurzfristig abgesagt.

ÜBUNGEN:

Sämtliche geplanten Übungen konnten wegen der Maßnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie nicht abgehalten werden.

EINSÄTZE:

Im Jahr 2021 waren einige kleinere technische Einsätze zu bewältigen: Sturmschaden-Beseitigungen, Wassertransporte und Straßenreinigungen nach Unwettern.

Weiters wurden wir am 24. Mai zu einem Brandeinsatz in der Nachbar-Feuerwehr Hollenthon alarmiert. Der Brand wurde schnell unter Kontrolle gebracht.

VERANSTALTUNGEN:

Wie auch im vergangenen Jahr musste der Feuerwehrheuriger im August aufgrund der anhaltenden Covid-19-Situation abgesagt werden. Glücklicherweise konnte das Hendlschnapsen am 07. November im Gasthaus Spenger „Zum schönen Grund“ wie geplant stattfinden. Auf diesem Wege möchten wir uns herzlichst bei allen Besuchern und Kartenkäufern bedanken.

ANSCHAFFUNGEN:

Alle Feuerwehrmitglieder wurden mit der Dienstbekleidung blau ausgestattet.

AUSZEICHNUNGEN:

Verdienstzeichen 3. Klasse d. Landes Niederösterreichs erhielten OBI Herbert Reisner, EV Johannes Schwarz und OFM Daniel Reisner.

HBM Herbert Spitzer gratulieren wir zum 40-jährigen Dienstjubiläum.



NEUBAU FEUERWEHRHAUS:

Auch im vergangenen Jahr schritt der Neubau des Feuerwehrhauses sehr gut voran. Nachdem Anfang des Jahres Elektro- und Wasserinstallationen getätigt wurden, konnte der Estrich betoniert und die Innenräume verputzt werden. Ebenso wurden Fenster und Türen eingesetzt, sowie die (Boden-)Heizung installiert. Diese wurde außerdem bereits in Betrieb genommen. Aktuell werden in den ersten Räumen Fliesen verlegt und Wände gestrichen. Im Außenbereich wurde die Terrasse bzw. das obere Areal mit einem Zaun versehen und zwei Stiegen errichtet. Für die kommenden Wochen ist vorgesehen, die Fahrzeughalle zu betonieren. Der herausragende Baufortschritt ist den zahlreichen Helfern und Helferinnen zu verdanken.

Neben den Feuerwehrkameraden standen uns auch viele Oberecker-Mitbürger und -Mitbürgerinnen, sowie externe Helfer und Helferinnen zur Verfügung. In diesem Zuge möchten wir uns bei allen herzlichst bedanken! Ein weiterer besonderer Dank gilt den zahlreichen Mitbürgern die uns durch diverse Sach- und Geldspenden auf unserer Baustelle unterstützt haben. Danke auch an unsere Gemeinde-Vertretung, ohne die gute Unterstützung und Rückendeckung der Gemeinde wäre ein derartiges Projekt nicht möglich.

WETTKAMPFGRUPPE:

Als Folge der Covid-19-Schutzmaßnahmen wurden im vergangenen Jahr keine Übungen der Wettkampfgruppe abgehalten.

FEUERWEHRJUGEND:

Die Feuerwehrjugend Hollenthon zählt 2021 einen Stand von 23 Feuerwehrjugend-Mitgliedern, seitens FF Obereck sind hier zwei Betreuer aktiv.

Wie schon im vergangenen Jahr waren auch 2021 nur eingeschränkte Tätigkeiten möglich, es musste erneut auf sämtliche Gruppentätigkeiten auf der Bewerbsbahn inkl. Leistungsbewerbe verzichtet werden. Dafür waren aber Feuerwehrjugend-Ausbildungen in kleinerem Rahmen wieder öfters möglich. So konnte am 1. Juli eine interne Abnahme des Wissenstest-Abzeichens durchgeführt werden, welche alle angetretenen Feuerwehrjugend-Kids souverän bestanden haben. Die Abnahme-Überprüfung wurde hier dankenswerter Weise von allen beteiligten Feuerwehr-Kommandanten durchgeführt. Am 23. Oktober konnte auch noch das Abzeichen „Sicher zu Wasser und zu Land“ im Zuge einer bezirksweiten Abnahme in Theresienfeld erfolgreich absolviert werden.

Weiters wurde am 9. Oktober noch ein „Aktion-Day“ organisiert, wo mit den Feuerwehrjugend-Kindern diverse Einsatzszenarien realitätsnah durchgespielt wurden.

SONSTIGES:

Wo es den Umständen entsprechend möglich war, wurde auch zu kirchlichen Anlässen wie Allerheiligen oder Begräbnissen ausgerückt.

Abschließend wünschen wir trotz der aktuell herausfordernden Zeiten, einen besinnlichen Advent, frohe Weihnachten, Gesundheit und alles Gute fürs neue Jahr!

Das Kommando der FF Obereck

Jahresbericht FF Gleichenbach 2021



Wahlen:

Im Jahr 2021 standen bei der Freiwilligen Feuerwehr Gleichenbach turnusmäßig Wahlen am Programm. Bei der Jahreshauptversammlung am 17.1.2021, die unter den strengen Corona-Maßnahmen mit zugewiesenen Sitzplätzen abgehalten wurde, stand Kommandant Peter Handler nicht mehr zur Wahl. Er blickt auf eine erfolgreiche 5-jährige Funktionsperiode als Kommandant zurück, in der viel für die Wehr bewirkt wurde. Highlights waren die Renovierung des alten und die Sanierung des neuen Feuerwehrhauses. Durch seine gute Mannschaftsführung konnten viele tolle Veranstaltungen für unsere Bevölkerung abgehalten werden. Erwähnenswert ist der Feuerwehrtrainingswettkampf „Koidstart“, der seit 9 Jahren am Samstag des Feuerwehrfestes zahlreiche Spitzenwettkampfgruppen aus halb Österreich zum Training nach Gleichenbach geführt hat. Ihm war auch die Ausbildung und Ausrüstung der Mannschaft ein großes Anliegen. Die durchgeführte Ausbildung-Löschgruppe im Corona-Jahr 2020, die mit 3 Ausbildungsgruppen mit insgesamt 27 Mitgliedern erfolgreich bestanden wurde, war seiner Initiative zu verdanken. Sein Herzblut liegt auch im Feuerwehrwettkampf, den er sehr unterstützt. Bei der Wahl, die von Bürgermeister Manfred Grundtner durchgeführt wurde, wurde Oberlöschmeister Alexander Handler zum neuen Feuerwehrkommandanten gewählt. In der Funktion des Stellvertreters wurde Brandinspektor Günther Seiberl bestätigt. Auch Verwalter Erwin Holzbauer wurde in seiner Funktion bestätigt und wieder zum Leiter des Verwaltungsdienstes bestellt.

Einsätze:

Im Jahr 2021 musste die Freiwillige Feuerwehr Gleichenbach zu fünf Einsätzen ausrücken. Am 24.4. war eine Verkehrsregelung auf der Landesstraße 149 für notwendige Baumfällarbeiten erforderlich. Am 24.05. wurde zu einem Brandeinsatz in Hollenthon ausgerückt, der von der FF Hollenthon aber schon unter Kontrolle gebracht war. Am 10.07. wurden Wassertransporte durchgeführt. Am 2.11. wurde unsere Wehr im Rahmen des Katastrophenhilfsdienstes zum großen Waldbrandeinsatz bei Hirschwang am Schneeberg gerufen. Unsere Mannschaft war zum Befüllen der Hubschrauberlöschbehälter mit Wasser aus der Schwarza eingesetzt. Mit dem frühen Wintereinbruch mit viel Nassschnee war am 28.11. ein Einsatz zum Entfernen eines umgestürzten Baumes auf der Landesstraße nach Gleichenbach zu verzeichnen sowie am 15.12. eine Fahrzeugbergung.



Personalie:

Die Freiwillige Feuerwehr Gleichenbach hat 60 Mitglieder, 5 davon sind Frauen, 9 Mitglieder sind in der Reserve. Bei der Feuerwehrjugend in Hollenthon werden zusätzlich seit heuer Johanna Grill und Franz Xaver Grill ausgebildet. Michael Reisner ist von der Jugendfeuerwehr in den Aktivstand übergetreten und Elisabeth Zitterbayer ist der Wehr beigetreten. Patrick Holzbauer hat bedingt durch seinen Wohnsitzwechsel die Wehr verlassen. Bei der Jahreshauptversammlung wurde BI Günther Seiberl das Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes 3.Klasse Bronze von Abschnittskommandant Michael Lechner verliehen. Befördert wurden Peter Handler zum Ehren-Oberbrandinspektor, Karl Schwarz zum Ehren-Hauptbrandmeister, Gerhard Schwarz zum Ehren-Hauptlöschmeister, Andreas Grill zum Hauptbrandmeister, Roman Schwarzl jun. zum Oberfeuerwehrmann sowie Chiara Holzbauer und Madlene Reisner zum Feuerwehrmann. Beim Abschnittsfeuerwehrtag am 21.08. in Krumbach wurde Hauptlöschmeister Gerhard Schwarz Corona-Bedingt mit einem Jahr Verspätung die Verdienstmedaille für 40jährige Feuerwehrtätigkeit verliehen. Löschmeister Roman Wagner wurde für 25jährige Feuerwehrtätigkeit geehrt. Peter Handler wurde zum Ehren-Oberbrandinspektor befördert. Chiara Holzbauer und Madlene Reisner wurden vom Probefeuerwehrmann zum Feuerwehrmann befördert. Feuerwehrmann Roman Schwarzl jun. wurde zum Oberfeuerwehrmann befördert. Beim Abschnittsfeuerwehrtag am



21.08. in Krumbach wurde Hauptlöschmeister Gerhard Schwarz Corona-bedingt mit einem Jahr Verspätung die Verdienstmedaille für 40jährige Feuerwehrtätigkeit verliehen. Löschmeister Roman Wagner wurde für 25jährige Feuerwehrtätigkeit geehrt. Altkommandant Ehren-Oberbrandinspektor Peter Handler erhielt für die Verdienste für die Feuerwehr das Verdienstzeichen 3. Stufe des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes verliehen.

Übungen und Kurse:

Von unseren 3 Gruppen wurden im September je eine große Übung mit der Annahme eines Waldbrandes in Gleichenbach durchgeführt. Chiara Holzbauer und Madlene Reisner haben am 3.07. das Ausbildungsmodul „Atemschutzgeräteträger“ mit Erfolg bestanden. Michael Grabner und Dominik Holzbauer haben am 11.09. das Ausbildungsmodul „Grundlagen Führen“ mit Erfolg bestanden. Elisabeth Zitterbayer und Michael Reisner haben am 19.09. das Ausbildungsmodul „Truppmann“ mit Erfolg absolviert. Johanna Grill und Franz Xaver Grill haben bei der Jugendfeuerwehr Hollenthon erfolgreich ihren Wissenstest absolviert und das Fertigungsabzeichen erworben.

Veranstaltungen:

Corona bedingt gab es wieder einen Totalausfall bei unseren Veranstaltungen. Das für 20.02. geplante „Preis- und Hendlschnapsen“ und das für 24. und 25.04. geplante Feuerwehrfest mit dem 10. „Jubiläumskoidstart“ konnten nicht abgehalten werden. Erfreulich war, dass in Zusammenarbeit mit dem Dorferneuerungsverein am 13. Mai ein Maibaum am Platz vor dem Feuerwehrhaus aufgestellt werden konnte, der von Franz Grill – Peter gestenget wurde. Der Maibaumumschnitt war am 21.08. Am 16.07. wurde mit dem Elternverein der Volksschule Hollenthon im Rahmen des Ferienspieles ein „Tag der Feuerwehr“ mit vielen teilnehmenden Kindern auf unserem Feuerwehrgelände abgehalten.

Wettkampfwesen:

Die großen Pläne der Wettkampfgruppe Gleichenbach wurden Corona bedingt auch 2021 komplett über den Haufen geworfen. Bereits im März wurde vom Landesfeuerwehrkommando verlautbart, dass auch 2021 keine Bewerbe stattfinden werden. Der Bundesbewerb, für den die FF Gleichenbach im Bewerb Bronze und Silber qualifiziert ist, wurde wieder um ein Jahr auf 2022 verschoben. Die Wettkampfgruppe Gleichenbach 2 ist nach wie vor bestens motiviert, trainiert schon gut und freut sich schon auf kommende Bewerbe.

Gratulationen:

Zum 70. Geburtstag konnte die Feuerwehr Altkommandant Wolfgang Schäffer gratulieren. Handler Josef Untereck wurde 85. Mit Verwalter Erwin Holzbauer wurde sein 50jähriges Wiegenfest gefeiert und Franz Holzbauer wurde 60.

Abschied:

Zur letzten Ruhestätte begleitete die FF Gleichenbach am 23.4. den am 17.4. verstorbenen Kameraden Ehrenhauptbrandmeister Franz Holzbauer aus Grohdorf, der seit 9.07.1960 Mitglied war und lange Jahre als Kommandant-Stellvertreter in unserer Wehr gewirkt hat. Ihm war die Feuerwehr ein großes Anliegen. Er hat die Wettkampfgruppe lange Jahre geleitet und mit der kostenlosen Überlassung des Festveranstaltungsplatzes in der „Alten Schule“ den Aufbau der Feuerwehrfeste als finanzielles Standbein unserer Feuerwehr stark unterstützt. Am 1.12. wurde unser unterstützendes Mitglied Anna Hafner aus der Blumau von der Feuerwehr zur letzten Ruhe geleitet.

Ausblick Veranstaltungen und Termine 2022:

Derzeit lässt sich noch immer nicht abschätzen wie es mit den Veranstaltungen im kommenden Jahr weitergehen wird, da die Corona Pandemie nach wie vor anhält. Die Feuerwehr ist aber zuversichtlich und plant für 5.3.2022 das Preis- und Hendlschnapsen und für 14. und 15.05.2022 das Feuerwehrfest mit dem 10. Koidstart. Für den 30.12.2022 ist der Punsch der Wettkampfgruppen geplant.

Die Freiwillige Feuerwehr Gleichenbach bedankt sich bei ihren Mitgliedern, der Gemeinde Hollenthon, sowie allen Gönnern und Unterstützern der Wehr und wünscht eine schöne und besinnliche Advent- und Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr 2022.



FREIWILLIGE FEUERWEHR SPRATZECK

Tätigkeitsbericht der Freiwilligen Feuerwehr Spratzeck im Berichtszeitraum November 2020 bis November 2021.

Die Freiwillige Feuerwehr Spratzeck verfügt derzeit über einen Mannschaftsstand von 42 Mann, davon 4 Reservisten und 6 Jugendfeuerwehrmitglieder. Im Jänner 2021 fand wieder die Wahl- und Mitgliederversammlung statt. OBI Thomas Hartl wurde als Feuerwehrkommandant und BI Christian Piribauer als sein Stellvertreter wiedergewählt. Auch Verwalter Bettina Handler wurde in ihrer Funktion bestätigt und wieder zum Leiter des Verwaltungsdienstes bestellt.

EINSÄTZE und ÜBUNGEN

Im oben genannten Zeitraum wurde **zu mehreren technischen Einsätzen und einmal zu einem Brandeinsatz ausgerückt**. Ein Großteil der technischen Einsätze waren Auspumparbeiten bzw. Straßenräumungen aufgrund von Regenfällen und umgestürzten Bäumen. Die FF Spratzeck organisierte in diesem Jahr mehrere kleinere Übungen und eine Gesamtübung. Die Übung fand im Stationenbetrieb statt. Ziel der Übung war es, einige der grundlegendste "Handgriffe" zu erproben. Dazu wurden die Themen "Richtige Bedienung der TS", "Notstromaggregat", "Nachrichtendienst", "Atemschutz" und "Befüllen unseres KLF-W" von unseren Sachbearbeitern ausgearbeitet und vorgetragen. Weiters fand in regelmäßigen Abständen die Kontrolle der Atemschutz-Tauglichkeit via Fintest statt.

Weiteres freut es uns sehr, dass in diesem Jahr der Parkplatz neben dem Feuerwehrhaus asphaltiert und fertig gemacht werden konnte. Ein herzliches Dankeschön dazu an alle Freiwilligen und besonders an die Gemeinde Hollenthon, die sich an den Kosten beteiligt hat.

MITGLIEDER

Tobias und Victoria Hartl wurden zu Feuerwehrmännern befördert.

Hannes Rehberger zum Hauptfeuerwehrmann und Thomas Kleinrath zum Löschmeister.

Weiters freut es uns sehr, dass mit Eva Handler ein neues Mitglied aus Spratzeck bei der Feuerwehrjugend Hollenthon vertreten ist.

Unserem Kameraden EOBI Engelbert Handler durften wir zum 70. Geburtstag gratulieren. Vielen Dank auch auf diesem Weg für deine Dienste rund um unsere Wehr.

Auf seinen letzten Weg begleiteten wir unseren Kameraden LM Walter Winkler. Er verstarb leider viel zu früh am 19. Februar 2021. Danke Walter für all das Geleistete in unserer Wehr. Zur letzten Ruhestätte begleiteten wir unser unterstützendes Mitglieder Grundner Anna.

VERANSTALTUNGEN und AUSBLICK 2022

Das Gartenfest 2021 musste Pandemiebedingt leider wieder abgesagt werden. Wir freuten uns jedoch sehr, dass es die Situation erlaubte und wir heuer wieder einen Wandertag veranstalten durften. Bei herrlichem Wandervetter am 26. Oktober fanden viele den Weg nach Spratzeck und wir durften ein paar gemütliche, unbeschwerte Stunden gemeinsam verbringen. Ein herzliches Dankeschön für die zahlreiche Teilnahme an unserem Wandertag. Für 2022 ist unser Gartenfest am 6. und 7. August und der Punschstand für 7. Dezember geplant. Wir hoffen auf eine Stabilisierung der Situationen und freuen uns, Sie wieder begrüßen zu dürfen.

Fotos und Berichte zu unseren Tätigkeiten finden Sie zum Nachlesen und Nachschauen unter **www.ff-spratzeck.at** Abschließend möchten wir allen Freunden und Gönnern unserer Feuerwehr für ihre Unterstützung danken und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr.

Das Kommando der FF Spratzeck





Jahresbericht der RK Ortsstelle Hollenthon/Lichtenegg



Aus Liebe zum Menschen.

Auch das Jahr 2021 wurde von Corona begleitet. Diese Pandemie ist ein „Brandbeschleuniger“. Sie verstärkt bestehende Ungleichheiten und Notlagen. Krisen haben wegen Corona keine Pause eingelegt. Aber wenn wir der Pandemie etwas Positives abgewinnen möchten, dann ist es folgender Erkenntnisgewinn:

Wir alle sitzen im selben Boot und sind voneinander abhängig.

Man merkt, wie schnell das die Welt aus den Fugen gerät. Wir, das Rote Kreuz, möchten dann nicht nur Helfer in der Not sein, sondern auch ein Fels in der Brandung. Wir sind gefordert, anpassungsfähig und verlässlich, wir sind da, um zu helfen.

Wir wurden in diesem Jahr nicht nur im Rettungsdienst gefordert. Auch in den Test- und Impfstraßen wurden wir eingesetzt.

Die Kollegen der Ortsstelle Hollenthon/Lichtenegg gaben wieder ihr Bestes.

Wagen 71/003 fuhr 334 Transporte, das waren 21 302 Kilometer. Seit vorigen Jahr haben wir wieder Dialysefahrten und dafür gibt es einen BKTW, Wagen 71/042 der absolvierte 789 Transporte und fuhr 57 741 Kilometer. (Rechnungszeitraum 1.1. bis Ende Oktober)

Am 23. Mai gab es wieder unsere Blutspendeaktion. Sie war trotz Corona gut besucht. Ein Dankeschön an alle Spender und Helfer.

Da sich die Coronalage über den Sommer entspannte, entschlossen wir uns den Rot Kreuz Heurigen abzuhalten. Es war für uns eine große Herausforderung und viel Vorbereitungsarbeit. Aber es hat sich gelohnt. Er war ein Riesenerfolg und alle freuten sich, endlich wieder gemütlich bei einem guten Essen und einem Glaserl Wein beisammen zu sein.

Großes Dankeschön an alle die gekommen sind, von Nah und Fern. Sogar unser Rot Kreuz Präsident Josef Schmoll stattete uns, mit einigen anderen hohen Gästen, einen Besuch ab.

Meinen Kollegen gilt der größte DANK. Ohne Sie und der guten Zusammenarbeit hätten wir es nicht geschafft.

An alle Vereine, den Gemeinden und der gesamten Bevölkerung ergeht auch ein Danke, für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Zur Info: Unseren Punschstand am 18. Dezember, mussten wir leider absagen.

Solltest auch **DU** genauso jemand sein, der sich das Ziel setzt, zu helfen, dann bist **DU** bei uns genau richtig. In unserem Team ist jeder herzlich Willkommen. Bei Interesse sind unter der Telefonnummer **059144/71000 Fr. Pernsteiner Gerlinde** oder **0676/6827562 Fr. Ungermann Martina** zu erreichen!

Erreichbarkeit des Roten Kreuzes:

Bei Notfällen bitte „144“ wählen - Krankentransporte sind anzumelden unter: „14844“

Ausblick in das Jahr 2022:

- **5. Juni 2022 Blutspenden 8:00 - 12:00 Uhr**
- **28. August 2022 Rot Kreuz Heuriger**
- **12. November 2022 Blutspenden 9:00 - 13:00 Uhr**

**Die Botschaft von Weihnachten:
Es gibt keine größere Kraft als die Liebe.
Sie überwindet den Hass
wie das Licht die Finsternis.**

In diesem Sinne möchte ich allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünschen. Bleibt gesund!

Für die Ortsstelle, AK Ungermann Martina

Kneipp-Activ-Club Hollenthon

Am 12.10.2021 fand die Mitgliederversammlung vom Kneipp-Activ-Club Hollenthon statt. Auf der Tagesordnung dieser Mitgliederversammlung war unter Punkt 5 die Neuwahl eines neuen Vorstandes angekündigt. Die Vorstandsmitglieder, Kassier Franz Dissauer und Schriftführerin Sieglinde Birnbauer legten ihre Funktion zurück! Sie sind seit der Gründung des Vereines am 13.12.1987, unter Obmann Manfred Kunisch, in dieser Funktion tätig. 31 Gründungsmitglieder sind verzeichnet! Der Obmann legt seine Funktion (welche er seit 2016) inne hat, ebenfalls zurück!

Der Kneipp-Activ-Club hat in Zusammenarbeit mit der Gesunden Gemeinde Hollenthon sehr viele Aktivitäten gesetzt. Unsere monatlichen Wanderungen, welche jetzt von den Senioren angeführt werden, haben ihre Wurzeln im Kneippverein, zu Beginn wurden diese Wanderungen vom Land NÖ begleitet. Auch mit dem Opa-Oma Treff wurde 1987 begonnen, zu Beginn war dieser Treff mit 40 bis 45 Opas u Omas sehr gefragt. Im Laufe der Jahre hat sich diese Teilnehmeranzahl aber stark reduziert. Übrig geblieben ist der Seniorenkaffee - bzw. die Schnapserrunde - jeden 1. Mittwoch im Monat, um 14,00 Uhr, im Gasthaus Posch in Hollenthon. Seit es den Kneippverein gibt, wurde auch die Kneippgymnastik im Turnsaal der Volksschule, mit Frau Lehrer Dissauer Gabriele, angeboten. Der Kneippverein hat auch regelmäßig jedes 2. Jahr den Gesundheitstag der Gemeinde begleitet! Weiteres wurden einige Kochkurse, mehrere Gesundheitsvorträge, zwei Handarbeitsausstellungen usw. angeboten.

Von den anwesenden Mitgliedern war niemand bereit, die Führung vom Kneipp-Activ-Club zu übernehmen. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung zur Auflösung des Vereines wurde daher eingeladen. Zu dieser außerordentlichen Mitgliederversammlung am 9. 11. 2021 musste auch der Landesverband eingeladen werden. Der Landesverband ersuchte darauf hin den derzeitigen Kneippvorstand, noch eine Funktionsperiode zur Verfügung zu stehen. Dem Dachverband beabsichtigt nämlich, mehrere Kneipp-Activ-Clubs regionsweise zusammenzulegen um so eine optimale Betreuung der Mitglieder zu gewährleisten.

Für eine weitere Funktionsperiode werden somit per Akklamation, einstimmig wiedergewählt: Obm.Ing. Gradwohl, Kassier Franz Dissauer und Schriftführerin Sieglinde Birnbauer!

*Wir
wünschen
Euch ein frohes
Weihnachtsfest, ein
paar Tage zum Ausruhen und
Genießen, zum Kräfte sammeln für
ein neues Jahr. Ein Jahr ohne Seelen-
schmerzen und ohne Sorgen, mit soviel Erfolg,
wie Ihr braucht, um zufrieden zu sein, und nur so
viel Stress, wie Ihr vertragt, um gesund zu bleiben, mit
so wenig Ärger wie möglich und so viel Freude, wie nötig,
um 365 Tage rundum glücklich zu sein. Diesen Weihnachtsbaum
senden wir Euch mit vielen herzlichen Grüßen:*

Der Vorstand



Geschätzte DorfbewohnerInnen!

Auch von Seiten des Dorferneuerungs- und Verschönerungsvereins Hollenthon möchten wir die Gelegenheit nutzen und Ihnen mit diesem Jahresbericht einen kleinen Überblick über die Vereinsaktivitäten des Jahres 2021 zu verschaffen.

Der traditionelle Osterhasenpark wurde mit neuen Szenen ergänzt.

Unser Wetterlehrpfad mit einer „Sunjoe Geschichte“ bereichert.

Diese ist über einen QR-Code mittels Smartphone an jeder Wetterlehrpfadtafel abspielbar.

Ein großes Dankeschön an Marina Bauer für ihre wunderbare Geschichte und Mag. Martin Puchegger

für das Einlesen der Geschichte, die Einrichtung des QR Codes,

ebenso auch ein Danke für seine monatlichen Wetter Archivierungsbeiträge die auf der Homepage unserer Gemeinde zur Verfügung stehen.

Unserem Herrn Bürgermeister Manfred Grundtner war die Vermarktung des Wetterlehrpfades ein großes Anliegen und so hat sich der Gemeindevorstand für die Übernahme der Kosten dieser niederösterreichweite Werbung ausgesprochen.

Ein Danke an die Gemeindevertretung auch für ihre Bereitschaft den dementsprechend zu erwartenden Mehraufwand an Pflegetätigkeiten und Reparaturen zu übernehmen.

Dies wurde unsererseits auch schriftlich so festgehalten.

Mit Blumenbepflanzungen im Ortszentrum haben wir versucht Ihnen kleine Freuden auf Ihrem Weg zu pflanzen. Viele positive Rückmeldungen zeigen uns, dass uns dies auch mit unserer neuen hohlen Tanne gelang, die sich seit Dezember letzten Jahres mit einer geschnitzten Rosenranke präsentiert.

Wir durften auch bei der Ausführung dieses Projektes großzügige Unterstützung von fachkundigen Dorfbewohnern erfahren, die uns ihre Arbeitsleistung unentgeltlich zur Verfügung stellten.

So sei ein großes DANKE gesagt! Allen Mitgliedern unseres Vereins, auch für die in diesem Bericht unerwähnt gebliebenen laufenden Pflegetätigkeiten und all jenen, die ohne Mitgliedschaft helfend zur Seite stehen oder im privaten Bereich wie zum Beispiel Blumenschmuck an den Häusern, „Blumenbeetpatenschaften“ etc. einen positiven Beitrag an unserem Ortsbild leisten.

Bei der Generalversammlung im September mit notwendigen Neuwahlen wurden die Vorstände in ihren Funktionen bestätigt. So ist es mir als Obmann an dieser Stelle auch ein Anliegen, mich bei den Vorständen für ihre Bereitschaft und die gute Zusammenarbeit zu bedanken.

Nun brennen wieder unsere 4 Birkenkerzen des Advents in unserem Ortszentrum und Sterne die uns David Stangl anfertigte, begleiten uns auf dem Weg nach Weihnachten hin.

Im Namen des Vorstands wünsche ich Ihnen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest.



Tätigkeitsbericht des DEV Stickelberg im Jahr 2021

Dorfblatt

Um das Jahr 2020 mit den StickelbergerInnen sowie auch als Verein immer wieder Revue passieren lassen zu können, kam die Idee einer Dorfzeitung, nur für unser Stickelberg, auf. Gemeinsam tüftelten wir wochenlang an unserer ersten Ausgabe. Mit Freude wurde das „Blatt!“ den Haushalten übergeben und wir durften uns über großes Lob und wunderbares Feedback freuen. Aus diesem Grund haben wir uns dazu entschieden, auch im Jahr 2022 eine Ausgabe des heurigen Jahres zu gestalten.



Versammlungen

Aufgrund der anhaltenden Beschränkungen durch das Coronavirus mussten wir unsere Generalversammlung, nach Absprache mit Hrn. Bgm. Manfred Grundtner, absagen.

Allgemein in Stick

Bedanken möchten wir uns recht herzlich bei unserem Bürgermeister für die Christbaumspende im Jahr 2020. Diese Idee hat uns so gut gefallen, dass wir weiterhin einen Baum aufstellen möchten. Der diesjährige wird uns von Danzler Leo gespendet und wir freuen uns auf das gemeinsame Schmücken mit den Kindern!

Ebenso hat unser Stickelberger Elektriker-„Meister“ dafür gesorgt, dass der große Baum am Spielplatz zur Weihnachtszeit hell erleuchtet. Dies werden wir ebenso weiterführen.

Im Weiteren ist zu berichten, dass wir von der Raiffeisenkassa Hollenthon zwei „Achtung Kind“-Tafeln erhalten haben. Vielen Dank für die Organisation dieser Spende an Birgit Stangl.

Osternesterl

Um den Stickelberger Kindern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern, war heuer der DEV-Osterhase mit kleinen aber gut befüllten Ostersackerln unterwegs.

Verschönerung unseres Spielplatzes

Wir unterstützen die Gemeinde Hollenthon dabei, unseren Spielplatz auf Vordermann zu bringen. Mit vielen helfenden Händen wurde die Sandkiste, die Nestschaukel und das Geländer erneuert.

Spende an unsere FF Stickelberg

Was würden wir ohne unsere Freiwillige Feuerwehr nur machen? Sie unterstützen und helfen uns, wo sie nur können. Aus diesem Grund überreichten wir Ihnen eine kleine Spende mit einem kleinen Geschenk als Dankeschön. *An dieser Stelle: Ein großes Dankeschön für alles!*

Fußwallfahrt Maria Schnee – 03.07.2021

Es war uns eine große Freude mit so vielen Teilnehmern nach Maria Schnee zu pilgern. In Zusammenarbeit mit der FF Stickelberg wurden wir bei der Labestelle herzlichst begrüßt und bestens versorgt! Danke!

Danach kehrten wir im Wirtshaus Stickelberg auf einen gemütlichen Absacker ein. Vielen Dank an unsere Wirts-Leut!

Aktion „Stolz auf unser Dorf“

Unser Jahresprojekt gestaltete sich aus der Aktion „Stolz auf unser Dorf“ der niederösterreichischen Dorf- und Stadterneuerung. Unter unserem Projektnamen „Gemeinschaft – Generationen – Jung & Alt“ schafften wir am Dorfplatz eine gemütliche Atmosphäre mit Sitzgelegenheiten, Sonnenschutz und einer Spielekiste. Im Laufe des Sommers konnten wir beobachten, dass dieser Platz von den Stickelbergern herzlichst angenommen wurde. Man konnte spielende Kinder und auch die ältere Generation beim Kaffeetratsch erleben.



Ein weiterer Teil unseres Projektes war es mit der gesamten Kinderschar in Stickelberg „Achtung Kinder“-Tafeln zu entwerfen. Die Kids gestalteten diese und können nun voller Stolz auf ihre selbstentworfenen Tafeln blicken.

Stickelberger Gasslfest – 27.08.2021

Auch heuer war es uns eine Freude unser Gasslfest mit zahlreichen Stickelbergern verbringen zu dürfen. Es war ein gelungenes, lustiges und entspanntes Fest.

Vielen Dank an Alle, die mit uns feierten!

Adventgang & Christkindlwerkstatt

Wir haben im Vorjahr aus Meisterhand Adventzahlen anfertigen lassen, die von freiwilligen Stickelbergern auf geschmuckte Fensterbretter gestellt wurden. Heuer planen wir einen wöchentlichen Adventgang, welchen wir bei unserer Punschhütte ausklingen lassen.

2021 findet unsere erste Christkindl-Werkstatt für die Hollenthoner-Kinder statt. Wir freuen uns schon sehr darauf.

In diesem Sinne wünschen wir Euch und Euren Liebsten ein besinnliches Weihnachtsfest und das Beste für das Jahr 2022!

Euer DEV-Team Stickelberg

Dorferneuerungsverein GLEICHENBACH **Jahresbericht 2021**

Auch das Jahr 2021 wird uns wiederum als ein außergewöhnliches und herausforderndes Jahr in Erinnerung bleiben. Unser aller Leben ist so wie schon 2020 stark eingeschränkt gewesen. Unsere jährliche „Flurreinigungsaktion“ musste auf Grund von Covid 19 Maßnahmen abgesagt werden. Der Kinderfasching im Dorfzentrum konnte heuer ebenfalls nicht durchgeführt werden. Im Mai wurde aber erstmals ein Maibaum unter Mithilfe von Mitgliedern des DEV Gleichenbach und der Feuerwehr aufgestellt werden.

Spenden des Maibaums war Franz GRILL, Gleichenbach 1.

Am 21. August wurde ein kleines Dorffest unter Einhaltung der Corona - Bestimmungen durchgeführt. Dabei gab es als kulinarische Köstlichkeit ein Spanferkel zur Verköstigung.

Unsere 2 Damen – Martina HANDLER und Karin SCHWARZ kümmerten sich auch heuer wieder um den Blumenschmuck vor dem Dorfzentrum und bei den Ortstafeln.

Erstmals wurde heuer vom Dorferneuerungsverein eine Osternest – Aktion durchgeführt. Für jedes Kind bis 10 Jahren wurde ein Osternest in Form eines Sackerls hergerichtet und verteilt.

Für diese Aktionen sage ich ein herzliches DANKE.

Allen Mitgliedern des DEV Gleichenbach, allen unterstützenden Helferinnen und Helfern danke ich für Ihre Arbeit im Dorferneuerungsverein GLEICHENBACH.

Allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, sowie allen Mitgliedern wünsche ich ein GESEGNETES WEIHNACHTSFEST und ein glückliches, NEUES JAHR 2022. Bleibt's gesund !!!!!und hoffentlich wird es 2022 besser !

DEV Gleichenbach



JAHRESBERICHT 2021 D.E.V SPRATZECK-SPRATZAU

Auf Grund der Situation rund um COVID 19 musste die traditionelle Silvesterparty zum Start ins Jahr 2021 dieses Jahr leider abgesagt werden.

Pünktlich zum 1. Mai zierte auch heuer wieder ein Maibaum unseren Dorfplatz. Ein großes Dankeschön an den Obmann unserer Jugend Hollenthon David Stangl, der uns heuer den Maibaum spendete. Auch als dieser in der Nacht auf den 1. Mai umgeschnitten wurde, hatte er ohne zu Überlegen sofort einen Neuen parat.

Der DEV Spratzeck - Spratzau beteiligte sich neben der Gemeinde Hollenthon und der FF Spratzeck ebenfalls an den Asphaltierungsarbeiten für den neu gestalteten Parkplatz neben dem Feuerwehrhaus.

Am 26. September 2021 konnte wieder unsere gemeinsame Wanderung aufs Hallerhaus abgehalten werden. Es freut mich, dass viele dieser Einladung gefolgt sind. Herzlichen Dank an die BucklbergMusi die uns immer wieder musikalisch begleitet.

Am 9. Oktober 2021 konnte eine Mitgliederversammlung abgehalten werden. Im Zuge derer legte das Vorstandsmitglied Kassier Lechner Hans seine Funktion zurück. Hartl Daniel erklärte sich dazu bereit das Amt zu übernehmen und wurde einstimmig zu dessen Nachfolger gewählt.

Unser Dorfplatz erstrahlt auch heuer wieder im „weihnachtlichen Gewand“. Vielen Dank an alle Freiwilligen für die Gestaltung und an Herrn Vizebürgermeister Hubert Schwarz für die Spende des Christbaums.

Abschließend dar ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute fürs Jahr 2022 wünschen. Dieses wird hoffentlich ein gutes und gesegnetes neues Jahr, mit vielen positiven Wendungen, auf dass wir irgendwann auf die letzten Jahre zurückschauen und stolz auf uns sind, was wir geschafft und/oder überwunden haben.

Der Obmann
D.E.V. Spratzeck-Spratzau

Dorferneuerungsverein OBERECK

Seit einem Jahr besteht nun auch in der Rote Obereck ein Dorferneuerungsverein. Im vergangenen Jahr lag der Schwerpunkt unserer Tätigkeiten darin, die Freiwillige Feuerwehr Obereck bei der Errichtung des neuen Feuerwehrhauses zu unterstützen. So fanden sich stets einige Helfer des Dorferneuerungsvereins, die den Feuerwehrmitgliedern bei verschiedensten Arbeiten zur Seite standen.

Aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie hielten sich öffentliche Aktivitäten sehr gering.

Bei einer Vorstandssitzung wurden bereits erste Ideen zusammengetragen, die in den kommenden Jahren umgesetzt werden wollen.

Wir freuen uns darauf, bald als Dorferneuerungsverein Obereck Projekte in Angriff zu nehmen und im Zuge dessen auch alle Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen in Obereck begrüßen zu dürfen. Wir wünschen allen schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

DEV Obereck



JAHRESRÜCKBLICK 2021

Tennisverein Hollenthon



Der Tennisverein Hollenthon blickt auf ein erfolgreiches, arbeitsintensives Jahr zurück. Unsere Tennisanlage ist auf Grund der ausgezeichneten Wartung und der guten Betreuung durch unseren Platzwart in einem tollen Zustand. Dies ermöglicht einen Spielbetrieb von den ersten Frühlingstagen bis hinein in den späten Herbst.

An den Meisterschaften der allgemeinen Klasse konnten 2 Herren- und in der +35 Klasse 1 Damen- und 2 Herrenmannschaften, teils sehr erfolgreich, teilnehmen. Die Mannschaften konnten durchaus beachtliche Erfolge erzielen. Gratulation allen SpielerInnen und alles Gute für die kommende Saison.

Die in den Sommermonaten angebotenen Trainings für Kinder, Jugendliche, Einsteiger und Hobbyspieler wurden auch heuer wieder sehr gut angenommen. Auch 2022 wird es wieder diverse Trainingsangebote geben. Infos dazu werden wir euch rechtzeitig zukommen lassen.

Im Zuge der Generalversammlung wurden Neuwahlen des Vorstands durchgeführt. Der vorgelegte Wahlvorschlag wurde zur Abstimmung gebracht und einstimmig bestätigt.

Obmann bzw. Stv.: Peter Wagenhofer, Eva Schrammel
Kassier bzw. Stv.: Mario Handler, Robert Neumüller
Schriftführer bzw. Stv.: Marcus Wagner, Joachim Höller
Beisitzer: Martin Baumgartner, Christian Dissauer, Andreas Fellner, Beate Grill, Gerhard Hofleitner, Bernd Schrammel, Karl Stangl.

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern und Förderern des Tennisvereins für die sehr gute Unterstützung in den letzten Jahren und hoffen auch weiterhin auf regen Besuch unserer Tennisanlage und unserer Veranstaltungen.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2022 wünscht

**Euer
Tennisverein
Hollenthon**



Peter Wagenhofer, im Namen des Tennisverein Hollenthon
Tel.: 0650 9687285

Das **Bierkrügerl-Turnier** am 1. Mai 2021 musste leider abgesagt werden.

Von 26.-30. Juli fand die **Kindertenniswoche** statt, bei der 24 Kinder teilgenommen haben.

Zu einem Fixpunkt im Tennisjahr zählt das **Fußballtennis-Turnier**, das heuer mit 15 Mannschaften veranstaltet wurde. Zum 3. Mal in Folge konnten sich die „Puntis“ aus Hollenthon den Sieg holen.



Die **Tennistreffs** in den Ferienmonaten waren ein voller Erfolg. Danke an die Mitglieder für den Ausschank und die Bewirtung und an alle Besucher für die tolle Unterstützung.

GRATULATION

Hochzeit am 16. Juli unseres sportlichen Leiters Karl Stangl und seiner Karin. Wir wünschen euch alles Gute.



Weiters darf ich allen Mitgliedern zu ihren runden Geburtstagen gratulieren, im Speziellen den Vorstandsmitgliedern:

- 40. Geburtstag Eva Schrammel
- 40. Geburtstag Bernd Schrammel
- 50. Geburtstag Joachim Höller



Zum Vormerken für 2022

Die Saisonöffnung 2022 mit dem traditionellen Bierkrügerl-Turnier findet diesmal am Samstag, 30. April statt.



Sehr geehrte Hollenthonerinnen und Hollenthoner!

Wieder ist ein Jagdjahr verstrichen und es ist an der Zeit Rückblick zu halten.

Der Rehwildabschuss ist noch im Gange und konnte schon fast bis zur Gänze erfüllt werden! Das Rotwild war auch heuer wieder präsent! Es konnte bisher ein Hirsch der Altersklasse 2 erlegt werden!

Auch der Abschuss eines Damtieres ist gelungen! Das Schwarzwild ist heuer sehr aktiv und es sind auch vermehrt Wildschäden aufgetreten! Es konnten bis jetzt zehn Stücke zur Strecke gebracht werden.

Allen Schützen möchte ich noch einmal ein kräftiges Waidmannsheil aussprechen!

Von der Tollwut sind wir schon längere Zeit frei. Die Räude beim Fuchs ist eingedämmt, es ist aber weiterhin Vorsicht geboten. Es wird daher hingewiesen, dass jeglicher Kontakt mit infizierten Tieren zu vermeiden ist!! Die freizeitlichen Naturbenützer möchte ich ersuchen die für die Ausübung ihrer Tätigkeiten vorgesehenen Wege bzw. Plätze nicht zu verlassen! Das Wild braucht seine Ruhe! Bei Wildunfällen sind weiterhin die schon bekannten Telefonnummern zu verwenden. JL Ferdinand Schwarz 0676/7534800 Wk Hubert Schwarz 0676/6831191 Wk Anton Spenger 0664/3539818 Nicht zuletzt möchte ich mich bei allen Grundbesitzern, insbesondere beim Jagdausschuss für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ich wünsche mir weiterhin eine gute Zusammenarbeit und Gemeinsamkeit, denn nur miteinander können wir ein Ziel erreichen!

Im Namen der Jagdgesellschaft wünsche ich allen Hollenthonerinnen und Hollenthonern ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit, viel Glück und ein hoffentlich coronafreies neues Jahr! Den Jägerinnen und Jägern zusätzlich noch einen guten Anblick und ein kräftiges Weidmannsheil 2022!

Jagdgesellschaft Hollenthon
Jagdleiter Ferdinand Schwarz



Jahresbericht 2021 der Sängerrunde Hollenthon

Liebe Bürger der Gemeinde Hollenthon!

Leider ist es auch mir in meiner 15-jährigen Tätigkeit als Obmann der Sängerrunde nicht gelungen mehr Personen für den Chorgesang zu begeistern, nun ist leider das eingetreten was sich schon in den letzten Jahren abgezeichnet hat. Und zwar, dass wir mit diesem Mangel an Personen in allen Stimmlagen besonders bei den Männern einen normalen Chorbetrieb mit Terminplanungen und Auftrittszusagen nicht mehr durchführen können.

Deshalb haben wir gemeinsam beschlossen die Sängerrunde Hollenthon mit Ende des Jahres 2021 aufzulösen. Den verbleibenden Betrag aus der Vereinskasse werden wir für soziale Zwecke verwenden. In diesem Sinne möchte ich mich noch bei allen bedanken die die Sängerrunde immer unterstützt haben, ganz besonders bei der Gemeinde.

Ein ganz großes Dankeschön an die Mitglieder der Sängerrunde für ihren langjährigen Einsatz, vielleicht trifft der bekannte Spruch zu, da wo etwas endet, beginnt vielleicht etwas Neues. Trotzdem wünsche ich eine Frohe Weihnacht und ein gesundes neues Jahr.

Der Obmann
Franz Grundner



Jahresbericht der Abwassergenossenschaft **(ABA) Hollenthon-Horndorf**

Wie 2020 war auch 2021 ein außergewöhnliches Jahr.

Nachdem die Mitgliederversammlung im Vorjahr nicht abgehalten werden konnte, fand sie heuer am 17. September statt, wo auch die Wahl der Ausschussmitglieder durchgeführt wurde. Von 174 Genossenschaftsmitgliedern waren 19 anwesend!! Nicht gerade eine besondere Wertschätzung für geleistete Arbeit.....

Bei der Wahl der Ausschussmitglieder hat sich nicht viel geändert. Als einziger Neuzugang ist Bernhard Grill dankenswerterweise dem Ausschuss beigetreten. Ich wurde wieder einstimmig zum Obmann gewählt. Dazu möchte ich anmerken (und habe es auch bei der Mitgliederversammlung erwähnt), dass ich max. für diese Periode zur Verfügung stehen werde, soweit es meine Gesundheit erlaubt.

Herr Josef Handler hat nach einigen Differenzen den Obmannstellvertreter zurückgelegt. Als Klärwärter wird er voraussichtlich noch die nächsten 2 Jahre zur Verfügung stehen. Herr Manfred Tanzl hat sich bereit erklärt, den Obmannstellvertreter zu übernehmen und wurde einstimmig angenommen. Vielen Dank dafür!

Herr Thomas Vollnhofer hat den Klärwärterkurs und auch ein Praktikum in der Kläranlage Wr. Neustadt absolviert. Wir haben nun einen zweiten geprüften Klärwärter, das schon dringend notwendig war. Ich danke Thomas Vollnhofer, dass er sich bereit erklärt hat, in seiner Freizeit bei der ABA Hollenthon-Horndorf mitzuarbeiten. Er wird vorerst für 10 Stunden im Monat angestellt. Da es nicht zu erheblichen Mehrkosten für die Mitglieder kommen soll, wurde um eine Stundenreduzierung des derzeitigen zweiten Klärwärters gebeten.

Was ist noch im letzten Jahr passiert?....

Die EDV Umstellung läuft zur vollsten Zufriedenheit.

Die zwei Kanalprojekte (Horndorf- und Sportplatzsiedlung) sind abgeschlossen. Doch leider steht das nächste Projekt schon an. Da einige Bauplätze nicht bebaut werden sind die Kosten für die Kanalerweiterung nicht ausfinanziert. Wir haben deshalb im Ausschuss und bei der Mitgliederversammlung beschlossen, dass € 3.000,- beim Grundstückskauf zu bezahlen sind.

Die versprochene Förderung von max. 20% für die Baukosten der Projekte wird voraussichtlich erst 2023 ausbezahlt. Hoffentlich, denn momentan sind unsere Rücklagen ziemlich aufgebraucht. Unbedingt erforderlich wäre in nächster Zeit die Digitalisierung unseres Kanalnetzes. Derzeit haben wir nur einen Übersichtsplan mit ungenauen Angaben.

Da alle Fahrverbotstafeln auf der Privatstraße über die Kläranlage ignoriert werden, haben wir beschlossen, die Straße im kommenden Jahr für den immer größer werdenden Durchzugsverkehr ganz zu sperren.

Wir hoffen auf ein Neues Jahr, wo wieder mehr Normalität zurückkehrt. Dazu müssen wir aber alle etwas beitragen!

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

Das Team der ABA Hollenthon-Horndorf

Jahresrückblick SENIOREN AKTIV

Im Laufe des Jahres fand eine bunte Mischung aus regelmäßigen Aktivitäten und Veranstaltungen statt.

Hier ein kleiner Ausschnitt unserer Highlights:

- Terrassenfest
- Ausflug Johannesbachklamm
- Grillfest
- Oktoberfest
- Kaffeenachmittage
- Geburtstagsfeiern



*Bewohner und Betreuerteam wünschen allen frohe Weihnachten,
besinnliche Feiertage und alles Gute für 2022!*

Im Jahr 2021 wurden zwei Arbeitskreissitzungen mit unserer Betreuerin vom Gesundheitsforum Fr. Julia Past abgehalten.

Auf Grund der Corona-Pandemie fanden leider nur wenige Veranstaltungen in sportlicher Hinsicht statt. Wir hoffen, nächstes Jahr wieder in voller frische Durchstarten zu können.

**GESUNDES
HOLLENTHON**



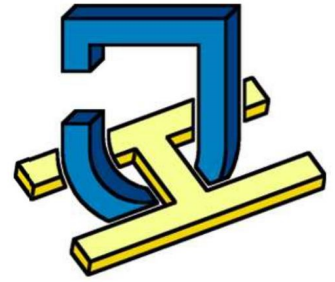
Freiwillige Mitarbeiter für die „Gesunde Gemeinde“ sind herzlich willkommen!

*Die Arbeitsgruppe für Gesundheit und Soziales wünscht ein
besinnliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr!*



JUGEND HOLLENTHON

JAHRESRÜCKBLICK 2021



Auch wir von der Jugend Hollenthon möchten das Jahr 2021 Revue passieren lassen und hoffen dass es 2022 besser wird als die vergangenen zwei Jahre.

Am 03. April haben wir mit der Bäckerei Bernhard aus Bromberg die "Osternestaktion" veranstaltet. Wir durften dabei 6 Osternesterl in ganz Hollenthon verteilen.

Anfang Mai haben wir nach einem Jahr Pause wieder einen Maibaum aufgestellt. Zwar nicht in der Größe wie wir ihn kennen, aber uns hat es viel bedeutet den Brauch auch in schwierigen Zeiten weiterzuführen.

Beim Fußballtennis des TV Hollenthon waren wir mit 4 Mannschaften am Start. Es war ein toller Nachmittag den wir sogar mit einem Pokal abschließen konnten. Unsere Gruppe, die "Lederhosenjunkies", haben den Ehrenpreis der Kategorie "Schönheit" für sich gewinnen können.

Der Dämmerchoppen im Gemeindepark am 31. August war wieder ein kleiner Sprung in die Normalität. Musikalisch umrahmt wurde der gemütliche Abend von der Buckelberg Musi aus Spratzeck und dem Musikverein Zöbern. Trotz den unbeständigen Wetter konnten wir zahlreiche Gäste begrüßen. Ich möchte mich nochmal bei all jenen bedanken, die uns mit Zelten versorgt haben, um die Veranstaltung möglich zu machen.

Musikalisch sind wir mit unserem Jugendchor bei der Erstkommunion, sämtliche Hl. Messen in Hollenthon und am Kirtag in Landsee aufgetreten. Bedanken möchte ich mich bei Nicole Reisner für die Musikalische Leitung.

Es freut mich besonders wieder **11** neue Mitglieder begrüßen zu dürfen!

Zum Schluss noch ein großes danke an alle Mitwirkenden unserer Jugend und würde mich auch 2022 über jeden Neuzugang freuen, um diese traditionellen Bräuche auch in Zukunft in unserer Gemeinde erhalten zu können.

Im Namen der Jugend möchte ich mich nochmals bei all jenen bedanken, die uns in irgendeiner Form unterstützt haben und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest, bleiben Sie gesund und alles Gute im neuen Jahr!

Eure Jugend Hollenthon

In Vertr. David Stangl

Richtig schenken schafft Geborgenheit: „Frühe Hilfen“-Psychologin gibt Tipps für ein harmonisches Weihnachtsfest

Weihnachten in der Zeit der Pandemie stellt viele Eltern vor besondere Probleme. Denn sie haben Schwierigkeiten, mit dem Erwartungsdruck ihrer Kinder richtig umzugehen. Vor allem bei Babys und Kleinkindern rätseln junge Mütter und Väter über das richtige Geschenk. Die Klinische und Gesundheitspsychologin Mag. Isabelle Schön von „Frühe Hilfen NÖ“, einem Präventionsprojekt der Österreichischen Gesundheitskasse, weiß um die Wichtigkeit von Ritualen. Die Familienbegleiterin gibt Tipps, worauf es beim Schenken jetzt ankommt und wie die Vorweihnachtszeit im zweiten Corona-Jahr 2021 harmonisch und entspannend wird.

„Rituale geben Kindern Sicherheit. Das ist besonders wichtig in Zeiten der Pandemie. Kinder haben viel Verunsicherung erlebt in den letzten zwei Jahren. Daher waren und sind Belastungen für fast alle Menschen spürbar“, sagt die Expertin. Das gemeinsame Lesen oder kreative Tätigkeiten wie Basteln oder Keksebacken können gerade jetzt ein Gefühl von Ruhe und Geborgenheit vermitteln. „Auch ein Spaziergang in der Kälte und das Einkuscheln mit einem warmen Tee danach kann wunderschön sein“, sagt Schön.

Technik bringt Einsamkeit und macht nicht zufrieden

Die Psychologin weiß, dass Kinder leicht in den Bann der Technik gezogen werden. Aber ist das Tablet mit Kinderwagenhalterung, das Handy für das Volksschulkind oder die neueste Spielkonsole das allerbeste Geschenk unter dem Christbaum? „In Wahrheit erzeugt die Technik in diesem frühen Alter oft Einsamkeit“, weiß die Leiterin von „Frühe Hilfen NÖ“. „Die Kleinen sind damit gut ‚beschäftigt‘ oder ‚ruhig gestellt‘. Gleichzeitig sind sie aber überfordert und wenig zufrieden oder glücklich. Ihr Gehirn muss sehr schnell mit einer Reizüberflutung fertig werden. Das zeigt sich danach meist in überaktivem Verhalten oder bei älteren Kindern und übermäßigem Medienkonsum in Zurückgezogenheit, Antriebslosigkeit oder Aggression.“

Im Blick des Gegenübers: Zeit ist das schönste Geschenk

Ganz im Gegensatz dazu schafft gemeinsames Spielen emotionale Nähe. Diese sei die Grundlage einer gelungenen Bindung, ist die Psychologin überzeugt: „Zeit ist also das schönste Geschenk, das Kinder von ihren nahestehenden Personen erhalten können. Alles, was Interaktion fördert, ist wunderbar für Kinder“, so Schön weiter. „Altersentsprechende Brettspiele beispielsweise können ruhig fordernd sein – ohne zu überfordern, denn das kann frustrieren. Es geht hier hauptsächlich darum, dass Kinder erleben, dass sich Mama, Papa, Oma, Opa, Tante oder Onkel die Zeit nehmen, mit ihrer Aufmerksamkeit ganz beim Kind zu sein“, stellt die Familienbegleiterin klar. Dabei sei es wichtig, das eigene Handy wirklich wegzulegen und auch sonst nichts nebenbei zu machen. Die Kleinen sollen spüren, dass sie in diesen Momenten ganz im Blick des Gegenübers sind. Das erzeugt ein Gefühl von Wärme, Nähe und Geborgenheit. An diesen schönen Interaktionen wachsen Kinder und profitieren emotional langfristig, erläutert die Psychologin.

„Frühe Hilfen NÖ“ ist ein Präventionsprojekt der Österreichischen Gesundheitskasse und steht Familien in Niederösterreich ab Beginn einer Schwangerschaft bis zum dritten Geburtstag des jüngsten Kindes mit Unterstützung zur Verfügung – kostenfrei, anonym und freiwillig. Ein multiprofessionelles Team besucht die Familien in ihrem jeweiligen Umfeld und arbeitet gemeinsam mit ihnen daran, Belastungen zu reduzieren und Ressourcen aufzudecken.

Derzeit wird „Frühe Hilfen“ der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) in Niederösterreich in den Bezirken Wiener Neustadt Stadt und Land, Baden, Lilienfeld, Mödling und Neunkirchen angeboten und von der von der Argef GmbH durchgeführt. Nähere Informationen unter 0664 88602120 oder auf www.argef.at


EVN

Besuchen Sie uns im EVN Service Center Wiener Neustadt!

Wir informieren Sie gerne zu:

- Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- kabelplusMOBILE
- Rechnung, Umzug und Tarifen
- Energieberatung
- Energieeffizienzprodukten
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- EVN Bonuswelt
- joulie

Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:

EVN Service Center Wiener Neustadt
Hauptplatz 21

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 7:30–17:00 Uhr



Das zweite Jahr in Folge war in vieler Hinsicht anspruchsvoll und turbulent für uns alle, geschäftlich und privat. Umso mehr wissen wir es zu schätzen und danken Euch von Herzen für das Vertrauen und für die Treue!

**Wir wünschen Euch besinnliche
und frohe Weihnachtstage!**

Guten Rutsch ins neue Jahr 2022 - Zufriedenheit, Frohsinn und vor allem Gesundheit sollen Euch begleiten.

Eure Mädels der Nici's Hoarstüb'n

NÖ-Landeskindergarten, 2812 Hollenthon, Gleichenbach 26

Liebe Eltern!

Am Dienstag, 18. 01. 2022 findet von 13:00—14:00 Uhr die



für das Kindergartenjahr 2022/23 statt.

Mitzubringen sind:

- **Geburtsurkunde und**
- **Sozialversicherungsnummer**



Falls Sie an diesem Tag verhindert sind, melden Sie sich bitte bei der Kindergartenleiterin Ivana Schwarz (02645/7205)

Workshops: LEADER Region Bucklige Welt – Wechselland 2023-2027



Nach der erfolgreichen Umsetzung der **Förderperiode 2014 – 2020** befindet sich die **LEADER Region Bucklige Welt – Wechselland** in der Übergangsphase zur neuen **Periode 2023 – 2027**.

Die Übergangsphase wird genutzt um die **Lokale Entwicklungsstrategie (LES)**, in der die Ausrichtung und Projektideen für die kommenden Jahre formuliert sind, zu überarbeiten und an die aktuellen Entwicklungen anzupassen.

Das **EU Förderprogramm LEADER** lebt sehr stark vom bottom-up-Ansatz, der die Projektentwicklung in und aus der Region in den Vordergrund stellt.

Die LEADER Region Bucklige Welt – Wechselland lädt daher Interessierte und potenzielle Projektträger (Gemeinden, Privatwirtschaft und Zivilgesellschaft) aus der Region zu den thematisch gegliederten **LEADER Workshops im Jänner 2022** ein. Hier können Projektideen eingebracht und diskutiert werden.

Termine:

Montag 17.01.2022 AF1 Steigerung der Wertschöpfung	Donnerstag 20.01.2022 AF2 Natürliche Ressourcen und kulturelles Erbe
Montag 24.01.2022 AF3 Gemeinwohl Strukturen	Donnerstag 27.01.2022 AF4 Klimaschutz und Bioökonomie

Informationen zum Veranstaltungsort der einzelnen Workshops sowie die Beginnzeiten erfahren Sie unter www.buckligewelt-wechselland.at.